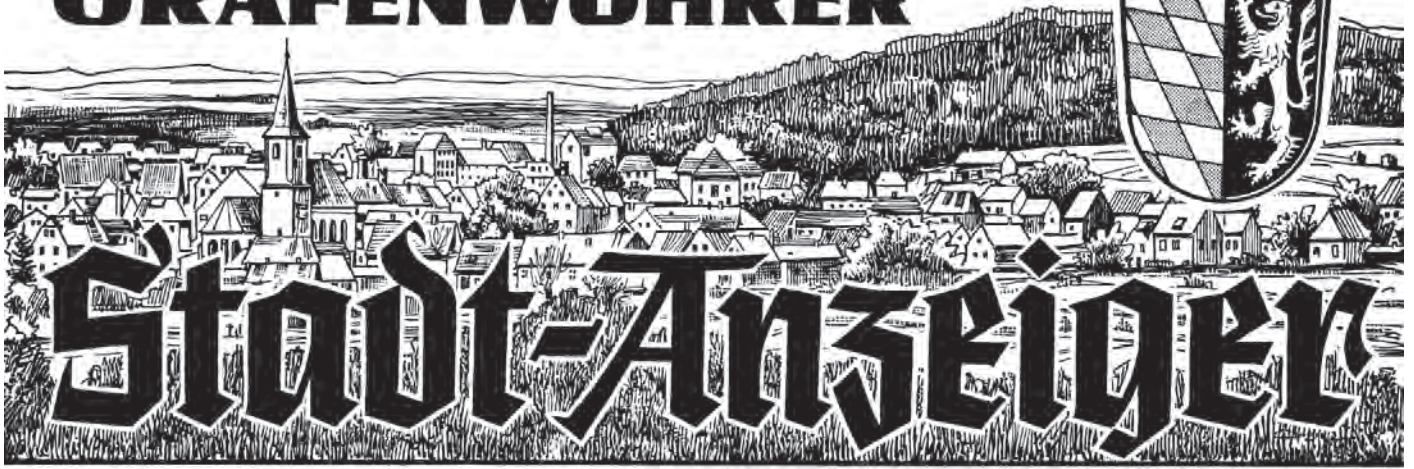


GRAFENWÖHRER



Stadt-Anzeiger

Nr. 735/58

Postverlagsort Grafenwöhr

01. April 2013



Auferstehungsgarten in der Dreifaltigkeitskirche in Grafenwöhr 2012

Reinhold Böhm



Stadtverband Grafenwöhr

25-jähriges Jubiläum der Stadtmeisterschaft im Luftgewehrschiessen Am 13. und 14. April 2013 bei den Falkenhorst- Schützen Hütten

Zum 25-mal richten die Falkenhorst-Schützen Hütten im Auftrag des Stadtverbandes die Stadtmeisterschaft in der Disziplin „Luftgewehr“ aus. Da diese Stadtmeisterschaft noch eine der wenigen verbliebenen Disziplinen ist, die alljährlich durchgeführt werden und aufgrund auch wegen des Jubiläums bitte ich im Namen des Stadtverbandes um recht rege Beteiligung. Es sind alle Grafenwöhrer Vereine, Verbände und sonstige Betriebs- und Stammtischgemeinschaften aufgefordert, durch die Teilnahme einer oder mehrerer Mannschaften die wertvolle Arbeit des ausrichtenden Vereins zu unterstützen. Die Teilnahmebedingungen und Schießzeiten entnehmen Sie bitte dem Bericht der Falkenhorst Schützen.

Herzliche Glückwünsche an Frau Elisabeth Vökl



Unsere langjährige Stadtanzeigerausträgerin für die Ortschaft Hütten, Frau Elisabeth Vökl, feierte vor kurzem Ihren 60. Geburtstag. Auf diesen Wege wünsche ich im Namen des Stadtverbandes und aller Leser alles Gute, Gesundheit, Glück und Gottes Segen. Gleichzeitig möchte ich die Gelegenheit nutzen ein herzliches Vergelt's Gott zu sagen für die stets pünktliche und korrekte Verteilung.

Einfacher Übergang zur SEPA-Lastschrift?

Was ändert sich für ihren Verein als Zahlungsempfänger, wenn sie Lastschriften mit Einzugsermächtigung einziehen?

Aufgrund der Verordnung der Europäischen Union zur SEPA (Single Euro Payments Area) kann das bisherige nationale Einzugs-

ermächtigungslastschriftverfahren grundsätzlich nur noch bis zum 01. Februar 2014 genutzt werden. Spätestens ab 01.02.2014 müssen daher Zahlungsempfänger, die bei Banken Lastschriften zum Einzug geben (wie z.B. die Mitgliedsbeiträge) „SEPA-fähig“ sein. Sie müssen also SEPA-Banklastschriften bei Ihrer Bank einreichen.

Die örtlichen Bankinstitute werden in verschiedenen Veranstaltungen diese neue Verfahren vorstellen, beachten Sie daher die hierfür übersandten Einladungen, damit sie mit ihrem Verein/Verband frühzeitig reagieren können.

Gerhard Mark
Stadtverbandsvorsitzender



Schützenverein Falkenhorst e.V.

Einladung zur 25-jährigen Stadtmeisterschaft im Luftgewehrschießen 2013

am 13. und 14. April 2013
Samstag von 14:00 bis 21:00 Uhr
Sonntag von 10:00 bis 15:00 Uhr

Liebe Schießsportfreunde!

Wir laden wieder alle Grafenwöhrer Vereine, Verbände und sonstige Betriebs- und Stammtischgemeinschaften oder Klubs im Auftrage des Stadtverbandes zur heuer ausgetragenen

25-jährigen Stadtmeisterschaft

in der Disziplin Luftgewehr auf das Herzlichste ein.

Schießzeiten:

Samstag, den 13. April von 14:00 – 21:00 Uhr
Sonntag, den 14. April von 10:00 – 15:00 Uhr

Siegerehrung:

Sonntag, den 14. April um 19:30 Uhr

Geschossen wird mit der Waffe auf 10 Meter stehend, freihändig ohne Schießjacke und Handschuh, sowie mit Auflagebock gemäß Sportordnung (ab 55 Jahren)..

Stadtmeister kann nur werden, der in Grafenwöhr oder in den Ortsteilen wohnhaft ist. Eine Mannschaft besteht immer aus 3 Personen (beliebigen Alters und Geschlecht), schießen mehr als 1 Person mit Auflagebock, wird die Mannschaft in der Klasse mit Hilfsmittel gewertet (Unabhängig von der Einzelwertung).

Einzelwertung erfolgt in folgender Gruppierung:

Schülerklasse: 1996 und jünger 3 Pokale und Urkunden

Jugendklasse: 1998 bis 1993 3 Pokale und Urkunden

Damenklasse: 1990 bis 1957 3 Pokale und Urkunden

Schützenklasse: 1990 bis 1957 3 Pokale und Urkunden

Damenklasse (Aufgelegt) ab 1958 3 Pokale und Urkunden

Schützenklasse (Aufgelegt) ab 1958 3 Pokale und Urkunden

Es werden 20 Schuss auf Meisterscheibe sowie 1 Schuss auf die Ehrenscheibe und 1 Schuss auf die Jubiläumsscheibe abgegeben.

Startgebühr:

Schüler und Jugendliche 3,50 € pro Starter
Damen und Schützen 6,00 € pro Starter
Gewehre, Munition und Scheiben werden zur Verfügung gestellt.

Mannschaftswertung:

a. Mannschaftsstadtmeister ist, wer mit seinen drei Startern die höchste Ringzahl erreicht. 1.-3. Platz ein Pokal/Urkunde. 4.-8. Platz Urkunden. Die Stadtmeistermannschaft erhält einen Wanderpokal, der nach dreimaligem Wiedergewinn in den Besitz der Mannschaft übergeht.

b. Mannschaftsstadtmeister in der Klasse mit Hilfsmittel ist, wer mit seinen drei Startern die höchste Ringzahl erreicht. 1.-3. Platz ein Pokal/Urkunde. 4.-8. Platz Urkunden. Die Stadtmeistermannschaft erhält einen Wanderpokal, der nach dreimaligem Wiedergewinn in den Besitz der Mannschaft übergeht.

c. Spekulierstadtmeister ist, wer mit seiner Mannschaft die höchste Quersumme der drei Einzelergebnisse erreicht.

z. B. (Schütze 1. 079 P. 2. 102 P. 3. 048 P.)
(0+7+9 + 1+0+2 + 0+4+8 = 31 Punkte).

1.-5. Platz ein Pokal/Ur. 6.-10. Platz Sachpreise, Urkunden

Jubiläumsscheibe und Ehrenscheibe (gestiftet von Greim Udo, SPD) je 1 Schuss (freihändig) oder (Aufgelegt mit 1,5 Quotient).

Der Schütze/in mit dem besten Tiefschuss gewinnt die Ehrenscheibe oder die Jubiläumsscheibe. 1 Schuss mit der Einlage bezahlt.

Nachkauf möglich 3 Schuss 1.00 Euro.

Die Scheiben werden mit dem Namen des Bestschützen beschriftet und gehen an den Gewinner über. Zusätzlich werden noch je Scheibe 3 weitere Preise ausgelobt.

Allgemeine Bedingungen

1. Das Schießen ist offen für alle Schützen.
2. Jeder Schütze muss versichert sein. Tagesversicherungskarten können gelöst werden.
3. Die Scheiben sind vom Schützen beim Empfang zu prüfen.
4. Jeder abgegebene Schuss ist gültig.
5. Beanstandungen sind sofort der Standaufsicht zu melden.
6. Den Anordnungen der Standaufsicht ist Folge zu leisten.
7. Schießjacke, Riemen, Handschuh und sonstige Hilfsmittel sind nicht erlaubt.
8. Es gelten die Regeln der Sportordnung.

**Wir wünschen allen Teilnehmern viel Spaß,
eine ruhige Hand und viel Erfolg.**

Ein ganz besonderer Tag



Schulluft schnuppern konnten alle Vorschulkinder der Kath. Kindertagesstätte St. Theresia in der Mittelschule Grafenwöhr.

Am Mittwoch, 13. März 2013 war es endlich soweit. Alle Vorschulkinder marschierten voller Neugier und mit ein bisschen Kribbeln im Bauch los, um in den Schulalltag hinein zu schnuppern. Ganz gespannt und aufgeregt folgten sie der Einladung der Erst- und Zweitklässler mit ihren Lehrerinnen, zusammen mit ihnen eine Schulstunde und die Pause zu verbringen.

Immer acht bis neun Kinder wurden von einer Klasse aufgenommen und herz-

lich begrüßt. Von ganz unterschiedlichen Erfahrungen und Erlebnissen konnten die „Großen“ der Kita da berichten: „Uns hat der Charly – ein Plüschaffe – begrüßt und des war lustig, wie der g'sagt hat: In die Schultasche sollen Bananen rein!“

„Wir haben etwas über Katzen im Klassenzimmer gelernt und die Pause war besonders toll!“

„Wir haben den Buchstaben „W“ kennengelernt und nach der Pause haben wir das „W“ mit dem Buchstabenzug verabschiedet!“

In der Schule war es SPITZE und alle waren sich einig: „LERNEN ist SCHÖN!“



Nordic-Walking Sommer Training

Dienstag und Mittwoch 18.00 - 19.15 Uhr, Start am Sportpark.

MACH MIT - BLEIB FIT

Nachruf

Tief bewegt erfuhr die Sportvereinigung TuS/DJK Grafenwöhr vom Tod seines langjährigen Mitgliedes

Konrad Meißner

Der Verstorbene trat dem TuS Grafenwöhr am 01.01.1960 bei, auch nach der Fusion blieb er Mitglied des Neuen Vereines SV TuS/DJK Grafenwöhr und war somit 53 Jahre Mitglied in unserem Verein.

Konrad Meißner unterstützte die beiden Vereine DJK und TuS Grafenwöhr immer großzügig.

Die Sportvereinigung TuS/DJK Grafenwöhr wird dem Verstorbenen stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Für die SV TuS/DJK Grafenwöhr
Thomas Reiter, 1. Vorsitzender

„Der Kleine Dienst“ in Grafenwöhr

Seit geraumer Zeit gibt es in Grafenwöhr „Den Kleinen Dienst“ als Hilfe für den Nächsten.

Auf Initiative der katholischen Kirchengemeinde in Grafenwöhr wird er gemeinsam in Zusammenarbeit mit der evangelischen Kirchengemeinde und dem Mehrgenerationenhaus durchgeführt.

16 Ehrenamtliche bieten ihre Hilfe für Menschen an, die oft in einer Situation sind, für die sie selber keine Lösung finden können..

Im Jahr 2012 bestand besonderer Bedarf bei der Unterstützung von Senioren und Seniorinnen, die zu einem Facharzt mussten und nicht selber mit dem Auto fahren konnten.

Aber auch andere Hilfen waren gefragt. So konnten in Notfällen die Kinderbetreuung gesichert und Gehbehinderte beim Einkauf unterstützt werden.

Vera Dobmann und Christa Altmann besuchen regelmäßig die Seniorenheime in Grafenwöhr und Gmünd. Dort werden sie jedes Mal freudig erwartet und erhalten viel Lob für ihr Engagement. Bei schlechtem Wetter sorgen sie für Abwechslung im Haus. Jetzt warten sie auf den Frühling, um ihre Schützlinge, die auf den Rollstuhl angewiesen



Vera Dobmann im Senioren Wohn-Pflegeheim Hammergmünd

sind, wieder durch die Stadt oder die Natur zu fahren.

Wenn Sie Hilfe benötigen, dann rufen Sie uns einfach unter der Telefonnummer

09641.931953 an und wenn Sie helfen wollen, dann sind Sie bei uns genau richtig.

Helfen ist nicht nur ein Privileg der Frauen. Wir freuen uns besonders auch über männliche Unterstützung!

Konrad Meißner zu Grabe getragen

Der ehemalige Bankdirektor der Raiffeisenbank verstarb im Alter von 84 Jahren - engagiert in Kirche, Politik und Vereinen

„Konrad Meißner ist zu seinem Herrgott heimgegangen - er wird im himmlischen Chor mitsingen und das österliche Halleluja anstimmen“, gab sich Stadtpfarrer Bernhard Müller beim Requiem für den beliebten Grafenwöhrer überzeugt. Viele gaben dem im Alter von 84 Jahren verstorbenen Konrad Meißner das letzte Geleit, Redner würdigten sein Wirken.

In einer tiefen Gläubigkeit war Konrad Meißner eng mit der Kirche verbunden, hob Stadtpfarrer Bernhard Müller das Engagement von Konrad Meißner in der Pfarrei und im Kirchenchor heraus. Über 60 Jahre erklang Meißners Stimme auf der Empore, fest eingebunden waren und sind seine Frau und seine Kinder im Chor. Neben dem detaillierten Lebensweg des Verstorbenen führte der Prediger auch an, dass Konrad Meißner seit 1957 der Kolpingfamilie angehörte. Die Kolpingfahne, die der Freiwilligen Feuerwehr und das Banner des Männergesangsvereins begleiteten das Requiem und den Gräbergang.

Als Urgestein der jüngeren Grafenwöhrer Geschichte bezeichnete zweiter Bürgermeister Udo Greim den Verstorbenen, der von 1962 bis 2002 dem Stadtrat angehörte. Bei Projekten wie dem Waldbad, der Stadthalle, Schule oder Baugebieten hinterließ Meißner Spuren seines Mitwirkens. Den Einsatz für die Stadt und seine Bürger hob auch CSU-Ortsvorsitzender Gerald Morgenstern heraus. Meißner war seit 1954 Mitglied der CSU und wurde auch zum Ehrenmitglied ernannt. In ruhiger und besonnener Art setzte er sich 40 Jahre lang in der CSU-Fraktion für seine Heimatstadt ein. Treue Freunde der CSU waren Konrad Meißner und seine Frau Marianne auch bei Veranstaltungen und Fahrten.

Bereits mit 26 Jahren kam Konrad Meißner zum Männergesangsverein, das Singen war für ihn Leidenschaft und Lebenselixier, stellte Günther Hohn heraus. Meißner sei mit mehreren Ehrungen für seine Treue ausgezeichnet worden. Für die Sänger und Sängerinnen des Männergesangsvereins mit gemischtem Chor war es eine Ehre und Verpflichtung ihren verstorbenen Sangesbruder, gemeinsam mit dem Kirchenchor beim Requiem und auf dem Friedhof gesanglich zu begleiten.

Leben für die Raiffeisenbank

Der Gedanke von Friedrich Wilhelm Raiffeisen wurde Konrad Meißner in die Wiege gelegt, hielt der Vorstand der Raiffeisenbank, Direktor Herbert Meier fest. Meier stellte die Verbundenheit der Grafenwöhrer Bank mit der Familie Meißner heraus. 1943 trat Konrad Meißner als 1. Lehrling seinen Dienst bei der Raiffeisenbank an.



Die Kameraden der Feuerwehr trugen ihr Ehrenmitglied Konrad Meißner zu Grabe. Stadtpfarrer Bernhard Müller betete für den Verstorbenen, eine große Trauergemeinde gab dem beliebten Grafenwöhrer das letzte Geleit.

Er wurde erster hauptamtlicher Angestellter und 1961 Geschäftsleiter. Mit dem Bau von zwei Bankgebäuden, einer kontinuierlichen Aufwärtsentwicklung und der Vorbereitung des Zusammenschlusses mit Kirchenthumbach führte Meißner das Bankhaus zu seiner heutigen Größe. 1993 wurde der Bankdirektor bei seiner Verabschiedung mit der Goldenen Ehrennadel und somit der höchsten Auszeichnung des deutschen Raiffeisenverbandes ausgezeichnet. Konrad Meißner war jedoch mehr als ein Angestellter, Chef und zuletzt Bankdirektor. Er war Vorbild in der Einstellung zur täglichen Arbeit, zum Umgang mit dem Kunden und als Ausbilder und Lehrer, dankte Herbert Meier auch für die persönliche Förderung als jetziger Nachfolger.

70 Jahre bei der Feuerwehr

Die Trauer um ihr Ehrenmitglied brachte Feuerwehr-Vorstand Alexander Richter zum Ausdruck. Fast 70 Jahre gehörte Konrad Meißner der Wehr an, 53 Jahre lang war er Kassier der Floriansjünger. „Es war nichts Besonderes, was ich getan habe - es war nur meine Aufgabe“, schilderte Richter ein Zitat Konrad Meißners, das seine Bescheidenheit und sein kameradschaftliches Pflichtbewusstsein widerspiegelte.

Die Kameraden der Feuerwehr trugen auch den Sarg zu Grabe, die Stadtkapelle begleitete den Trauerzug und ließ die Lieder „Ich hatte einen Kameraden“ und „Is Feierabend“ erklingen.

Konrad Meißner wie ihn viele kannten.



Am 27. August 1928 wurde Konrad Meißner in Grafenwöhr geboren. 1943 trat er bei der Spar- und Darlehenskasse, der späteren Raiffeisenbank, in die Ausbildung und absolvierte eine beispiellose Karriere. Groß war sein Engagement in der Politik und in den Vereinen. Allen voran stand jedoch seine Familie mit Ehefrau Marianne, den fünf Kindern und wiederum deren Familien. 10 Enkelkinder trugen zur Freude im Hause Meißner bei.

Nur kurz war sein Krankenhausaufenthalt, im Kreis seiner Lieben verstarb Konrad Meißner in seinem Haus in der Hangstraße am 13. März 2013.



SCHIPPL

HÖRGERÄTE 2013

Durch die Ohren zieht
Leben ein.

Lust auf Sehen und Hören in der
Schulstr.1- 92655 Grafenwöhr
Tel.: 09641-8430

SONNENBRILLEN 2013

Die neuesten Sonnenbrillen-Trend's
aus New York, London, Mailand - jetzt!

Eine kluge Entscheidung!

"all in one"

Sonnenbrille
+
Ersatzbrille
in Einem.

Jetzt bei:



15%

SCHIPPL

AUGENOPTIK

Wir sind stolz auf unsere Kunden.
Wir freuen uns auf Sie.
DANK E

Lust auf Sehen und Hören in der
Schulstr.1 - 92655 Grafenwöhr
Tel.: 09641-8430

Baggern erwünscht? Die Volleyballabteilung des SV machts möglich!



Mit Feuereifer absolvierten Kinder und Jugendliche der Mittelschule die Übungen die ihnen die VolleyballTrainer Franziska Kohl und Tobias Reiter vorstellten. Am meisten Spaß aber machten die Teamspiele, bei denen Punkte erkämpft werden mussten.

„Besondere Begeisterung entwickelten die Schüler, als es darum ging, im Team Punkte zu erzielen.“, berichteten Franziska Kohl und Tobias Reiter nach Abschluss ihres Projekttags an der Mittelschule Grafenwöhr.

Die beiden kompetenten Vertreter der Volleyballabteilung des SV TuS/DJK Grafenwöhr nahmen sich für die Kooperation zwischen Sportverein und Schule extra einen Tag Urlaub und boten den Schülerinnen und Schülern der Klassen 3 bis 7 einen ersten Einblick in die Teamsportart Volleyball.

Vielleicht wurde ja durch die Aktion das

Interesse geweckt, neben dem Schulsport auch die Möglichkeiten von Sport im Verein vor Ort wahrzunehmen – die Trainer würde es freuen. Neben dem allgemein gesundheitsfördernden Effekt fördert Teamsport zudem nachweislich die soziale Kompetenz.

Mit Übungen, um das Ballgeschick zu testen und verschiedenen Fang- und Wurftechniken begann das Schnuppertraining im Schulunterricht. Schritt für Schritt führten die Trainer auf weitere, herausfordernde Übungen hin. Die Kinder und Jugendlichen waren mit Feuereifer dabei, wobei sie besonderen Spaß dabei entwickelten,

als es darum ging, Punkte für das jeweilige Team zu erzielen.

Wieder einmal eine gelungene Kooperation zwischen der Mittelschule und einem ortsansässigen „Verein“, freuten sich die Verantwortlichen.

Für alle, die mehr Lust auf Volleyball haben, finden regelmäßige Trainings in der Stadthalle statt. Montags von 18:30 bis 19:30 treffen sich die Kinder ab 8 Jahren, Jugendliche ab 14 Jahren können das Training am Mittwoch von 18:30 bis 20:00 besuchen.

Der Sommer wird bunt!

Das Ferienprogramm von LearningCampus für das VierStädtedreieck

Indianerabenteuer, Naturerlebnis, Theater & Musik und ganz viel Kreativität – Ferien mit LearningCampus bleiben in Erinnerung. Über 1500 Kinder und Jugendliche waren in den letzten Jahren dabei. In- oder Outdoor, auf dem Rad, an der Werkbank oder im Kanu - auch in diesem Jahr hat das Team rund um Stephan Müller von LearningCampus/ VEZ e.V. ehemals Extra Touren für die schönste Zeit des Jahres ein spannendes Ferienprogramm im Gepäck.

Informationen zu den Ferienaktionen:

Altersgruppen:

5-9jährige, 9-15jährige

Betreuungszeit: immer Montag bis Freitag, von 7.45-16.45h, auch am Feiertag, Donnerstag, 15.08.13

Veranstaltungsort: Gelände des Sonderpädagogischen Förderzentrums Eschenbach

Teilnehmerbeitrag

Für TeilnehmerInnen aus den beteiligten Gemeinden (Eschenbach, Pressath, Grafenwöhr, Kirchenthumbach, Trabit, Neustadt am Kulm): 60€ für das erste Kind/ 40€ für jedes weitere Geschwisterkind

Für TeilnehmerInnen außerhalb der beteiligten Gemeinden 120€ für das erste Kind/ 90€ für jedes weitere Geschwisterkind

Teilnehmerbeitrag für das Naturerlebniscamp (05.08. – 09.08.) 120€ für das erste Kind/ 90€ für jedes weitere Geschwisterkind

Für TeilnehmerInnen außerhalb der beteiligten Gemeinden 180€ für das erste Kind/ 150€ für jedes weitere Geschwisterkind

Folgende Leistungen sind im TN-Beitrag inbegriffen: erlebnispädagogisches Programm, Betreuung durch qualifizierte TeamerInnen, Verpflegung & Getränke, Transport während der Aktionen

Die Programme für die 3 - 9jährigen:

1. Programmwoche

05.08. - 09.08.

Themen

- Großer Bär trifft Adlerhäuptling – Leben wie die Indianer
- Baumeister gesucht – Erbaue und erlebe deine Stadt
- *All I Want Is Music – Musik, Tanz und coole Beats*

2. Programmwoche

12.08. - 16.08.

Themen

- Tierisch gut – Konferenz der Tiere
- *Bühne frei für dich! – Theater macht Ferien*

3. Programmwoche

19.08. - 23.08.

Themen

- Hokus, Pokus, Sockenschuss – Von Hexen und Zauberern

Für die 9 - 15jährigen:

1. Programmwoche

05.08. - 09.08.

Themen

- Move you – Eine Sportwoche von A-Z
- Baumeister gesucht – Erbaue und erlebe deine Stadt
- *All I Want Is Music – Musik, Tanz und coole Beats*
- Ab nach draußen – Naturerlebniscamp Trampelpfad (inkl. 4 Übernachtungen)

2. Programmwoche

12.08. - 16.08.

Themen

- Bike & Fun – Die Outdoorchallenge
- *Nature Adventure – but English please!*
- Bühne frei für dich! – Theater macht Ferien

3. Programmwoche

19.08. - 23.08.

Themen

- Ritter aus Leidenschaft – Zeitreise ins Mittelalter (inkl. 1 Übernachtung)
- *Homo mobilis – Move it!*
- *Homo energeticus – Energie auf neuen Wegen*

Die *kursiv* gedruckten Programme sind Teil des Bausteins „Ferienakademie“. Bei allen Programmen behalten wir uns Änderungen vor. Detaillierte Programmhefte liegen in den Rathäusern auf.

Anmeldung:

- vom 01.03.-30.07. in den Rathäusern der beteiligten Gemeinden
- Anmeldebögen in den Rathäusern oder als Download auf www.ferien.learningcampus.de
- der Teilnehmerbeitrag ist bei der Anmeldung vor Ort zu bezahlen.
- Ihre Ansprechpartner in den Gemeinden:

Eschenbach

Uta Nürnberger
Marienplatz 42
92676 Eschenbach i.d. Opf
Tel: 09645 - 9200 21
unuernberger@eschenbach-opf.de

Grafenwöhr

Sabina Wächter
Marktplatz 24
92655 Grafenwöhr
Tel: 09641 - 9220 33
swaechter@grafenwoehr.bayern.de

Pressath/ Trabit

Eva Scharf
Hauptstraße 14
92690 Pressath
Tel: 09644 - 9209 24
escharf@pressath.de



Kirchenthumbach

Marianne Uhl
Bahnhofstr. 18
91281 Kirchenthumbach
Tel: 09647 - 9200 19
uhl@vg-kirchenthumbach.de

Neustadt am Kulm

Bürgermeisteramt
Marktplatz 39
95514 Neustadt am Kulm
Tel: 09648 - 273
neustadt-am-kulm@t-online.de

Infoveranstaltungen:

Kirchenthumbach 07.05.2013, 19.00Uhr
Mehrzweckraum Grundschule Kirchenthumbach

Eschenbach 13.05.2013, 19.00Uhr
Aula SFZ Eschenbach

Grafenwöhr 14.05.2013, 19.00Uhr
Mehrgenerationenhaus Grafenwöhr

Pressath 15.05.2013, 19.00Uhr
Mittelschule Pressath

Sie haben Fragen zum Programm, zur Anmeldung, zur Betreuung,...? Dann fragen Sie nach:

LearningCampus - VEZ e.V.,
Tel.: 09644/ 6809770

ferien@learningcampus.de,
www.ferien.learningcampus.de

Kick-Off CampusFerien am Samstag, 27. Juli

Kostenlos - ohne Anmeldung - bei jedem Wetter; von 13.00-16.00h in Zessau/ Weihersberg (am Gemeinschaftshaus)

Aktionsnachmittag für die ganze Familie

Neben Aktionen wie Bogenschießen, Floßfahren, & HomoPffikus stehen die BetreuerInnen der Ferienaktionen Rede & Antwort. Der Schützenverein Zessau und die FFW Zessau/ Weihersberg sind als Mitveranstalter vor Ort.

Und jetzt? Nichts wie ab in den Sommer. CampusFerien können beginnen. Erfahrung erwartet die TeilnehmerInnen der Ferienaktionen.

Das Team von LearningCampus steht bereit!

Ihre Raiffeisenbank informiert

43. Internationaler Jugendwettbewerb

Vielfalt der Natur künstlerisch interpretieren

„Entdecke die Vielfalt: NATUR GESTALTEN!“ hieß der Aufruf zum **43. „jugendcreativ“ Wettbewerb**. Die Raiffeisenbank Grafenwöhr-Kirchenthumbach hatte **alle Schülerinnen und Schüler der Grundschule Grafenwöhr** eingeladen, sich kreativ am weltweit größten Jugendwettbewerb zu beteiligen. Kurz vor den Osterferien konnte der **Vorstand der Bank, Thomas Keck alle zehn Grundschulklassen mit Ihren Lehrern zur Siegerehrung** in der Aula der Schule begrüßen. Sehr viel Kreativität stellten die Kinder bei der Gestaltung ihrer Arbeiten unter Beweis. Vor allem die Vielfalt der Tiere und die Schönheit der Pflanzenwelt fanden sich auf ihren Bildern wieder. Der Jury war es sehr schwer gefallen unter den vielen schönen Arbeiten die **drei Besten pro Klasse** zu benennen. Den **Gewinnern winkten tolle Sachpreise**, bei allen Kindern, die ohne großen Preis blieben, bedankte sich die Bank mit einem kleinen Präsent für die Teilnahme. **Bereits jetzt lud Vorstand Thomas Keck wieder zur Teilnahme am 44. Jugendwettbewerb ein, bei dem das Thema „Traumbilder, nimm uns mit in deine Fantasie!“ lautet.**



Schatzsuche und Erkundungstour

Die Klasse 2 a erlebt das Thema „Geld“ in der Raiffeisenbank praxisnah

Den Lehrstoff, rund um das **Thema Geld**, hat die **Klasse 2 a der Grundschule Grafenwöhr** bei ihrem **Besuch in der Raiffeisenbank** praxisnah umgesetzt. „Unser Geld, der Euro“; nach dem theoretischen Unterricht sollte eine Bankbesichtigung die Praxis näher bringen. So freute sich **Direktor Herbert Meier** den Kindern bei einer Führung durch das Haus den Geldfluss anschaulich erläutern zu können. Von einem „geschlachteten“ Sparschwein, dessen Geld in einer „nimmersatten“ Zählmaschine verschwand, ging es weiter zur Kasse. Im abgeschlossenen Bereich konnten die Schülerinnen und Schüler beim Öffnen eines Geldautomaten dabei sein und waren ganz fasziniert vom Innenleben der Maschine. Der nächste Weg führte in das Herzstück der Bank, den **Tresor**. Dort wartete eine Überraschung auf die Kinder, sie durften auf **Schatzsuche gehen und fanden einen Sack voller „süßer“ Goldbarren**. Stolz wurde der Schatz geborgen und **Klassleiterin Gabriele Englhart bedankte sich im Namen der Klasse 2 a** für die spannende und lehrreiche Führung. Um das Thema Geld spielerisch zu vertiefen gab es für Alle noch ein lustiges Mal- und Rechenbuch.



Schwäbisch Hall senkt die Zinsen

Die Bausparkasse führt zum 1. April ein neues Tarifangebot ein

Die Bausparkasse Schwäbisch Hall führt zum **1. April 2013 ein neues Tarifangebot** ein und **senkt damit die Zinsen für das Bauspardarlehen auf bis zu 1,50 Prozent**. Das kommt vor allem Bauherren, Modernisierern und Kunden zu Gute, die für ihre Vorhaben vorsorgen wollen. Die neue Tarifgeneration besteht aus insgesamt neun Varianten. Gegenüber dem bisherigen Angebot sinkt das Zinsniveau um durchschnittlich 0,75 Prozentpunkte. Der Sollzinssatz für das Bauspardarlehen liegt nun zwischen 1,50 bis 3,25 Prozent, der effektive Zinssatz bei 1,84 bis 3,52 Prozent. Mit dem neuem Tarifangebot werden die Vorteile des weiter gesunkenen Zinsniveaus an die Schwäbisch Hall-Kunden weitergegeben.

Angehende Bauherren und Modernisierer können sich mit dem neuen Angebot die historisch niedrigen Zinsen dauerhaft für ihre Vorhaben sichern – und damit ihre Kosten deutlich senken.

*Beispiel:

Netto-Darlehensbetrag	20.000 €
Bausparsumme	40.000 €
Darlehenszins (gebundener Sollzinssatz)	1,50 %
Effektiver Jahreszins**	1,84 %
Abschlussgebühr	400 €

** Ab Zuteilung beim Bauspar-Darlehen im Schwäbisch Hall Tarif Fuchs Spezial.

Unsere Kundenberater unterbreiten Ihnen gerne ein für Sie passendes Angebot.



Raiffeisenbank Grafenwöhr-Kirchenthumbach eG



AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Neufassung der Entwässerungssatzung

Das Bayerische Staatsministerium des Innern hat – nach der letzten Fassung aus dem Jahr 1991 – wieder ein Muster für eine gemeindliche Entwässerungssatzung veröffentlicht, in welches der aktuellste Stand der Rechtsprechung und Gesetzgebung eingeflossen ist. Vor allem die geänderten Rechtsgrundlagen wie z.B. die Gemeindeordnung, das Wasserhaushaltsgesetz, das Bayerische Wassergesetz und die Klärschlammverordnung erfordern zwingend eine Anpassung der Satzung.

Neben zahlreichen sprachlichen und redaktionellen Änderungen (z. B: Entwässerungseinrichtung anstelle von bisher Entwässerungsanlage) sind auch wichtige **Klarstellungen** und **Neuregelungen** enthalten.

So zum Beispiel in § 1 Abs. 3 der Satzung: „...im öffentlichen Straßengrund liegende Teile...“ zur Abgrenzung auch von Hinterlieger-Grundstücken

In § 2 Abs. 2 wurde der Begriff der Eigentümer und Berechtigten erweitert und in § 3 **eindeutigere Begriffsbestimmungen** verwendet, als bisher üblich (z.B. „Abwasser nach § 54 Abs. 1 WHG“ oder Kanäle als Schmutz-, Misch- und Regenwasserkanäle definiert). Neu eingefügt wurde auch in § 3 Ziff. 14 der „fachlich geeignete Unternehmer“

§ 5 Abs. 6 regelt den Vorrang der Versickerung vor der Einleitung.

Die §§ 10 bis 12 regeln die Überprüfung der Grundstücksentwässerungsanlagen, auch das sog. „Überdeckungsverbot“ in § 11 Abs. 3. Der § 12 sieht die Prüfung auf **Mängelfreiheit** der Grundstücksentwässerungsanlagen 20 Jahre nach Inbetriebnahme vor (= sog. Dichtheitsprüfung). Für alle Altfälle gilt eine Übergangsfrist von fünf Jahren (§ 23 Abs. 2).

§ 15 erwähnt im Abs. 2 Ziffern 12 und 13 erstmals auch die **Kondensate aus Brennwertkesseln** und regelt in Abs. 7 die Überwachung der gfs. erforderlichen Neutralisationsanlagen durch z.B. Kaminkehrermeister.

Neu ist auch, dass in § 16 bestimmte Anforderungen an die einzubauenden **Abscheider** gestellt werden. Und ganz besonders wichtig ist auch die umfassende Regelung des **Betretungsrechts** im Hinblick auf die Rechtsprechung des Bayerischen Verfassungsgerichtshofes im § 20.

§ 21 regelt die Belegung mit Geldbußen und § 23 regelt die Übergangsfristen. Die bisherig verbindliche Frist für die Untersuchung bestehender Grundstücksanschlüsse bis spätestens 31. Dezember 2015 nach DIN 1986 Teil 30 wird damit verlängert.

Der gesamte Satzungstext liegt dieser Ausgabe des Stadtanzeigers bei.

Der Neuerlass der kompletten Satzung war erforderlich geworden, um dem Schutz unserer Gewässer, unserer Kläranlage und unseres Kanalnetzes in verbesserter Form Rechnung tragen zu können. Im Laufe der Jahre haben sich auch die dem Kanalnetz und somit der Kläranlage und damit letztendlich auch den Gewässern zugeführten Einleitungen hinsichtlich ihrer stofflichen Zusammensetzung doch erheblich verändert. Aber auch der Schutz des Bodens hat erheblich an Bedeutung gewonnen, daher auch die Bestimmungen zur Dichtheitsprüfung. Abwasser, das infolge schadhafter Leitungen im Untergrund versickert, stellt ein Umweltvergehen dar.

Zusammenfassend kann jedoch gesagt werden, dass die Neuregelungen erheblich zur Rechtssicherheit beitragen, weil sie die Abgrenzung der Pflichten und Zuständigkeiten deutlich hervorheben und durch verbesserte Begriffsbestimmungen für mehr Klarheit sorgen.

Bei Fragen hierzu wenden Sie sich jederzeit gerne an Ihre Stadtwerke Grafenwöhr.

Grafenwöhr, 18. März 2013
Amschler, Vorstand

Parkscheibenpflicht in Grafenwöhr

In Grafenwöhr bestehen folgende Parkzonen, in denen das Parken von Montag bis Freitag von 08.00 bis 18.00 Uhr und Samstag von 08.00 bis 12.00 Uhr nur mit **Parkscheibe bis zu 2 Stunden** erlaubt ist:

Alte Amberger Straße – beginnend ab Kreuzung bis zur Einmündung in die Richard-Wagner-Straße

Vilsecker Str. von Hs.Nr. 2 bis Hs.Nr. 4

Untere Torstraße – ganze Straßenlänge

Pressather Str. von Hs.Nr. 2 bis Hs.Nr. 4

Es ist festzustellen, dass nur eine geringe Zahl von Fahrzeugführern in diesen Straßen die Parkscheibe benutzt.

Auf die Beachtung der Parkzonenregelung wird hingewiesen.

Die Polizei wird in nächster Zeit verstärkt Kontrollen durchführen.

Grafenwöhr, 12.03.2013
Stadt Grafenwöhr
(Wächter)
1. Bürgermeister

Presseartikel

Benefizkonzert Speinshart

Das Gesangsensemble „KuhlVoices“ und die „Weidener Notenstrolche“ sowie der Männerchor Parkstein gestalten am 28.4.2013 um 16.00 Uhr in der Klosterkirche

Speinshart ein Benefizkonzert zu Gunsten von DONUM VITAE in Bayern e.V.

„KuhlVoices“, 20 Mädchen im Alter von 15 – 22 Jahren begeistern ihre Zuhörer mit einem gemischten Repertoire, das von Klassik, Romantik über Jazz bis hin zur modernen Volksmusik reicht. Beide Chöre erhielten die Auszeichnung „Leistungschor“ der Leistungsstufen B und C vom fränkischen Sängerbund. Bei regelmäßigen Auftritten bei Kirchen- und Benefizkonzerten, Hochzeiten oder sonstigen festlichen Anlässen singen die Chöre mit Begeisterung.

Auch der Männerchor Parkstein darf die Bezeichnung Leistungschor in der Leistungsstufe B führen.

Das Benefizkonzert gestalten die drei Chöre gemeinsam, die Chorleitung aller Chöre hat Elvira Kuhl inne. Der Eintritt ist kostenlos, Spenden werden gerne entgegengenommen.

DONUM VITAE in Bayern e.V. ist Träger der staatlich anerkannten Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen für das Einzugsgebiet Weiden, Neustadt a.d.Waldnaab und Tirschenreuth. DONUM VITAE heißt Geschenk des Lebens. Doch nicht immer können Frauen ihre Schwangerschaft als solches empfinden. Unterschiedlichste Probleme hindern sie daran. In der Beratung wird kostenlos Hilfestellung für Frauen und deren Angehörige während und bis zum 3.Lebensjahr des Kindes angeboten.

Ein weiterer Schwerpunkt sind sexualpädagogische Angebote für Jugendliche, Eltern und Multiplikatoren.

Grundlage für die Arbeit bei DONUM VITAE ist das christliche Menschenbild.

Zur Finanzierung der Beratungsstelle ist DONUM VITAE in Bayern auch auf Spenden angewiesen.

Müllabfuhrtermine:

Donnerstag, 04.04.2013 - Abfuhr „gelber Sack“

Montag, 08.04.2013 - Hausmüllabfuhr

Montag, 22.04.2013 – Hausmüllabfuhr und blaue Tonne Fa. Bergler

Mittwoch, 24.04.2013 - blaue Tonne Fa. Kraus und Problemmüllsammmlung am städt.Bauhof von 13.45 bis 15.15 Uhr

Die Müllgefäße sind jeweils ab 06.00 Uhr bereitzustellen.

Grüncontainer:

Die Sammelstelle für Grün- und Gartenabfälle am städt. Bauhof in der Thumbachstraße ist wieder wie folgt geöffnet:

**Samstag von 13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch von 16.00 bis 18.00 Uhr**

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Wasserschutzgebiet für den Brunnen VII, Fürstenweiher ist festgestellt



Die Stadtwerke Grafenwöhr haben beim Landratsamt Neustadt a. d. Waldnaab die Durchführung des wasserrechtlichen Verfahrens zur Erteilung einer Bewilligung für das Zutagefördern von Grundwasser aus dem Brunnen VII beantragt.

Der Brunnen VII befindet sich auf dem Grundstück 668 Teilfläche der Gemarkung Feilersdorf, Gemeinde Trabitz, östlich von Bärwinkel im Waldgebiet Fürstenweiher

und dient der Trinkwasserversorgung des Truppenübungsplatzes Grafenwöhr sowie der Städte Grafenwöhr und Pressath.

Mit Verordnung vom 31. Januar 2013, veröffentlicht im Amtsblatt Nr. 2 vom 19.02.2013, hat das Landratsamt Neustadt an der Waldnaab das Schutzgebiet für den neuen Trinkwasserbrunnen der Stadtwerke Grafenwöhr festgesetzt. Das Amtsblatt wird auf der

Internetseite des Landkreises unter www.neustadt.de veröffentlicht.

Der Lageplan für die Schutzzone I bis III ist nachstehend abgedruckt.

Sollten Sie Fragen hierzu haben, so wenden Sie sich bitte an Ihre Stadtwerke Grafenwöhr, wir helfen Ihnen gerne weiter.

Grafenwöhr, 19.03.2013
STADTWERKE GRAFENWÖHR
gez. Amschler, Vorstand



Aktiv – auch mit Behinderung

Die Offene Behindertenarbeit (OBA) des Allgemeinen Rettungsverbandes Oberpfalz e. V. Kreisverband Weiden – Neustadt

Aktivitäten April – Juni 2013

Frühlingsbrunch, Samstag, 06.04.2013
im Restaurant Hüttel (Max-Reger-Halle) um 9.00 Uhr

Kosten: 8,50 Euro für reichhaltiges kalt-war-

mes Buffet einschl. Kaffee und 1 Glas Orangensaft. Anmeldung unter 0961 200-171

Bowling und Burger King, Samstag, 20.04.2013 in der Bowlingwelt Weiden (Dr.-Seeling-Str. 16, 92637 Weiden) um 16.00 Uhr

Kosten: Bahnnutzung (17-19 Uhr einschl. Leihschuhe): 5 Euro. Anmeldung unter 0961 200-171

Lustiger Abend im B14, Samstag, 04.05.2013 vor dem ARV-Dienstgebäude Weiden um 17.00 Uhr

Kosten: 5 Euro für gemeinsame Anfahrt. Anmeldung unter 0961 200-171

Erfahrungsfeld zur Entfaltung der Sinne, Samstag, 01.06.2013 am Bahnhof Weiden um 09.45 Uhr

Kosten: Öffentliche Verkehrsmittel je nach Vorhandensein von Schwerbehindertenausweis (unbedingt mitbringen!) + Eintritt: 6,50; ermäßigt m. Ausweis 4,90 Euro. Anmeldung unter 0961 200-171

Sprechtag des Notars Dr. Carl Michael Niemeyer

im Rathaus in Grafenwöhr, 2. Stock (Fraktionszimmer) jeweils nachmittags in der Zeit von 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr:

Mittwoch, den 03. April 2013
Mittwoch, den 17. April 2013

Um vorherige Terminvereinbarung unter Tel: 09645-8061 wird gebeten.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Sternstunde im Städtedreieck

„Bürgerverein Städtedreieck Grafenwöhr-Eschenbach-Pressath“ ist gegründet

Seit Donnerstag gibt es einen neuen Verein. Die Gründungsversammlung war zwar in der Grafenwöhrer Stadthalle, aber er betrifft auch die Nachbarstädte Pressath und Eschenbach und trägt den Titel: „Bürgerverein Städtedreieck Grafenwöhr-Eschenbach-Pressath“.

Bürgermeister Helmuth Wächter, als erster Vorsitzender sprach von einer „Sternstunde im Städtedreieck“, nachdem die Gründung und die Wahl der Vorstandsmitglieder vollzogen war. Der Grund für die Gründung des Vereins war die Gefahr, dass der Bürgerladen, der für viele Bedürftige die letzte Hoffnung ist, aufgelöst wird, da die Förderung für dieses Projekt ausläuft.

Laut Präambel in der Satzung des Bürgervereins steht zu lesen: „Im Rahmen des Projektes „Soziale Stadt“ wurden verschiedene Projekte für Bedürftige aller Altersklassen ins Leben gerufen. Für diese rein sozialen Projekte fungiert bisher die Stadt Grafenwöhr



Die Mitglieder wählten die Vorstandsmitglieder. Unser Bild zeigt von links: Anita Stauber, Holger Cibis, Elisabeth Gottsche, Karl Lorenz (zweiter Bürgermeister, Eschenbach), Bürgermeister Helmuth Wächter, Konrad Merkl (erster Bürgermeister, Pressath), Monika Sebald, Christine Pöllath, Elisabeth Werner und Charlotte Goller. Bild: rgr



Das Interesse war sehr groß und schließlich gab es auch 50 Gründungsmitglieder für den neuen „Bürgerverein Städtedreieck Grafenwöhr-Eschenbach-Pressath“. Bild: rgr



Bürgermeister Helmuth Wächter verlas die Satzung des neuen Vereins. Bild: rgr

als Träger. Um dies zu ändern, wird der neu gegründete Bürgerverein die Trägerschaft übernehmen.“

Zweck des Vereins ist die Kinder-, Jugend- und Altenhilfe sowie die Integration von sozial Schwächeren, Aussiedlern sowie Ausländern aller Gruppierungen. Wie bisher werden Lebensmittel und Gegenstände des persönlichen täglichen Gebrauchs gesammelt und an Personen abgegeben, die ihre Bedürfnisse nicht anderweitig decken können. Es werden auch Veranstaltungen für Kinder, Jugendliche, Alleinerziehende und Senioren durchgeführt.

Nach einem kurzen Rückblick von Bürgermeister Helmuth Wächter über die bisherige Arbeit beim Sozialen Laden sowie beim Mehrgenerationenhaus, verlas er auch die Satzung des Vereins, der momentan aus 50 Mitgliedern besteht. Diese durften das erste

Mal aktiv werden, als es um die Wahl der Vorstandsmitglieder ging. Die Wahl leitete zweiter Bürgermeister Udo Greim.

Als zweiter Vorsitzender wurde Pressaths Bürgermeister Konrad Merkl und als dritter Vorsitzender der zweite Bürgermeister von Eschenbach Karl Lorenz gewählt. Als Kassier fungiert Charlotte Goller und als Schriftführerin Elisabeth Gottsche. Kassenprüfer sind Lorenz Kraus und Paul Reichenberger. Das Amt des Beisitzers haben Christine Pöllath, Holger Cibis, Monika Sebald, Anita Stauber und Elisabeth Werner übernommen.

„Es ist eine schlagkräftige Mannschaft und wir hoffen, der Aufgabe in einem guten Miteinander gerecht zu werden. Die schwächeren Mitbürger sollen die Unterstützung bekommen, die sie benötigen. Dazu gehört auch hin und wieder ein gutes Wort. Ich hoffe, dass Sie uns auch weiterhin unterstützen,

denn ich brauche Sie“, so der erste Vorsitzende abschließend. Der zweite Vorsitzende meinte: „Ich wurde riesig überrascht von dem Ergebnis und versprach auch im Namen des dritten Vorsitzenden: „Wir werden die Werbetrommel in Eschenbach und Pressath rühren, damit der Verein weitere Mitglieder dazu bekommt. Die Mitgliedsanträge sind in den Rathäusern von Grafenwöhr, Pressath und Eschenbach erhältlich.“

Alles Gute wünschte Stadtverbandsvorsitzender Gerhard Mark dem neuen Verein und zeigte sich erfreut, denn die Vereinsarbeit gehe eigentlich zurück. „Ich danke allen, die sich für sozial Schwächere engagieren wollen und ein Amt übernommen haben“, so Mark, der auch hofft, dass der Bürgerverein Städtedreieck Grafenwöhr-Eschenbach-Pressath auch Mitglied im Stadtverband wird.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

**Problemmüllsammlung am
Mittwoch den 24.04.
von 13.45 bis 15.15 Uhr
im städtischen Bauhof
(Thumbachstraße)**



Gesammelt werden in haushaltsüblichen Mengen beispielsweise Chemikalien, Medikamente, Farben und Lacke, Leuchtstoffröhren (bis zu 10 Stück), Energiesparlampen, Batterien, Holzschutzmittel und kleine Elektrogeräte (z.B. Telefone, Computer, Rasierapparate, Bügeleisen, Bohrmaschinen). Keine Annahme von Motor- oder Getriebeöl sowie Bauschutt. Bei Fragen an Abfallberater Peter Hägler wenden, Bürger-telefon (09602) 793530.



**Turn-Sport-Verein
1971 e. V.
Gmünd**

Jahreshauptversammlung TSV Gmünd e. V.

Die Mitglieder des TSV Gmünd e. V. sind zur ordentlichen Jahreshauptversammlung am **Freitag, den 26. April 2013 um 20:00 Uhr ins Sportheim Gmünd** eingeladen.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totengedenken
3. Protokoll der letzten JHV
4. Bericht des 1. Vorsitzenden
5. Bericht des Hauptkassiers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Berichte der Abteilungen
8. Beschlussfassung über Anträge
9. Grußworte
10. Entlastung der Vorstandschaft
11. Bildung eines Wahlausschusses
12. Neuwahlen
13. Sonstiges

Anträge müssen spätestens 2 Tage vor der Jahreshauptversammlung schriftlich beim 1. Vorsitzenden eingegangen sein.

gez. Markus Schatz
(1. Vorstand)

Stellenausschreibung

Die Stadt Grafenwöhr beabsichtigt zum **01.09.2014** eine / einen

Anwärterin / Anwärter zur/zum

Verwaltungswirtin/Verwaltungswirt in der Kommunalverwaltung

(zweite Qualifikationsebene in der Fachlaufbahn Verwaltung und Finanzen) (früher: mittlerer nichttechnischer Verwaltungsdienst) einzustellen.

Der Vorbereitungsdienst dauert zwei Jahre und besteht aus berufspraktischen und fachtheoretischen Teilen.

Zulassungsvoraussetzungen:

- Mindestens mittlerer Schulabschluss oder qualifizierender Hauptschulabschluss bis Ende Schuljahr 2013/2014;
- Erfüllen der allgemeinen beamtenrechtlichen Voraussetzungen
- Deutsche Staatsangehörigkeit (Art. 116 Grundgesetz) oder die eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union
- gesundheitliche Eignung
- erfolgreiche Teilnahme am Auswahlverfahren des Bayerischen Landespersonalausschusses. Sie müssen sich bis spätestens 03. Mai 2013 direkt beim Landespersonalausschuss (www.lpa.bayern.de) für die Prüfung am 08. Juli 2013 anmelden.
- Altersgrenze von 45 Jahren noch nicht erreicht

Falls wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie bitte Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis spätestens 15. Oktober. 2013 an:

Stadt Grafenwöhr, Marktplatz 1, 92655 Grafenwöhr

Fragen beantworten Ihnen gerne Geschäftsleiter Lorenz Kraus (Tel. 09641/9220-12) oder Personalsachbearbeiter Wolfgang Pirkel (Tel. 09641/9220-14).



Mehr
Generationen
Haus

Unser Programm für April 2013

Im Mehrgenerationenhaus (MGH) finden folgende Veranstaltungen statt:

Hutza-Nachmittag ist jeden **Mittwoch** um 14:30 Uhr.

Am **15.04. um 19:00 Uhr** findet ein Vortrag **Jugendtreff** mit Bob und neuem Programm immer **Donnerstags** von 16:00 – 19:00 Uhr bis 14 Jahre und von 19:00 – 21:00 Uhr ab 15 Jahren.

Die **Klöppelgruppe** trifft sich am 02.04. um 19:00 Uhr. Interessenten und AnfängerInnen willkommen!

Die **Handarbeitsgruppe** trifft sich am 08.04. und 22.04. zum Stricken und Häkeln und die **Donnerstagsrunde** am 04.04. und 18.04. jeweils um 15:00 Uhr.

Jeden **Dienstag** (außer in den Ferien) ist von 16:30 Uhr – 17:30 Uhr **Rückengymnastik** mit Frau Lüftner-Hack und von 17:30 Uhr – 18:30 Uhr **Tanz** mit Waltraud Atterberry.

Aussiedlertreff ist am Freitag, 26.04. um 18:00 Uhr mit Rita Tangel.

Sie sind herzlich zu allen Veranstaltungen eingeladen. Das Mehrgenerationenhaus, indem sich auch das Büro der „Sozialen Stadt“ befindet, ist unter folgender Telefonnummer zu erreichen: 09641 931953 oder per E-Mail: mgh_grafenwoehr@yahoo.de

Bürgerladen

Tel.: 09641 926240 und
E-Mail: buergerladen@hotmail.de.

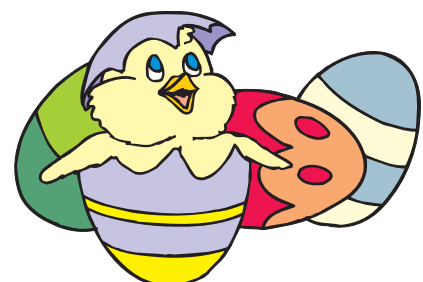
Flohmarkt (im alten Forsthaus)

Warenannahme: Montags von 9:00 Uhr – 12:00 Uhr oder nach telef. Vereinbarung

Wir bitten Sie, die Ware nicht ohne Absprache vor dem Forsthaus abzulegen. Danke für Ihr Verständnis.

Verkauf: Mittwochs von 9:00 Uhr – 13:00 Uhr und am Samstag, 02.02. von 9:00 Uhr – 14:00 Uhr

Infos bei Marion Richter Tel. 0151 1023 7779, oder bei den Mitarbeiterinnen im Bürgerladen in der Eichendorffstraße 1



Grundschule Grafenwöhr

Schuleinschreibung

LIEBE ELTERN,

die Schuleinschreibung für das Schuljahr 2013/2014 findet am

**Donnerstag, 18. April 2013
um 15.00 Uhr statt.**

Die Einteilung, in welchem Zimmer Ihr Kind am 45-minütigen Schnupperunterricht teilnimmt, erfolgt alphabetisch. Beachten Sie bitte dazu die Buchstaben an den einzelnen Klassenzimmern im Grundschulgebäude.

Angemeldet werden **müssen** alle Kinder, die bis zum **30. September 2013** sechs Jahre alt werden oder im Vorjahr zurückgestellt wurden.

Mitzubringen sind die Geburtsurkunde oder das Familienstammbuch und die „U 9 - Bescheinigung“ bzw. Schuleingangsuntersuchung.

Kinder, die in der Zeit vom **01.10.2007 bis zum 31.12.2007** geboren sind, **können auf Antrag der Eltern** ebenso aufgenommen werden und sind dann **regulär schulpflichtig**.

Wenn Sie ein Kind **vorzeitig** anmelden möchten, das ab dem 01.01.2008 geboren ist, **muss von Ihnen ein schulpsychologisches Gutachten** mitgebracht werden.

Während des Unterrichts verkauft der Elternbeirat den anwesenden Eltern in der Pausenhalle Kaffee und Kuchen.

MITTAGSBETREUUNG

Die Grundschule Grafenwöhr bietet auch im kommenden Schuljahr die Möglichkeit der Betreuung von Unterrichtsende bis 16.00 Uhr.

Eltern, die sich über die Mittagsbetreuung informieren möchten, haben während der Schuleinschreibung Gelegenheit dazu.

Gleichzeitig können Sie Ihr Kind bei Bedarf anmelden.

Die Schulleitung



**Zukunft braucht Menschlichkeit.
Ortsverband Grafenwöhr**

VdK-Außensprechtage

Am **Dienstag, 02. April 2013**, Sprechtag des VdK-Ortsverbandes von 10.30-12.00 Uhr im Erdgeschoss des Rathauses Grafenwöhr. Die Beratung erfolgt durch Kreisgeschäftsführer Siegmund Bergmann.

VdK-Kino

Nächster **VdK-Filmvormittag** ist am **Mittwoch, 03. April 2013** im „Neue Welt Kinocenter Weiden“, Fichtestraße. Gezeigt wird das **Südstaaten-Drama „the Help“**. Eine junge, erfolgreiche Autorin (Emma Stone) interviewt in ihrer Südstaatenheimat schwarze Haushaltshelfinnen. Dabei entstehen ungewöhnliche Freundschaften. Beginn ist um 10.00 Uhr. Der Eintrittspreis beträgt 3 Euro bei freier Platzwahl.

Einladung zur VdK-Mitgliederversammlung 2013 mit Ehrungen

Zu unserer diesjährigen Mitgliederversammlung mit Ehrungen lade ich hiermit alle Mitglieder herzlich ein.

Die Mitgliederversammlung findet statt am

Sonntag, den 28. April 2013 um 14.00 Uhr in Bäckerei Bauers „Bäckeria“, 92655 Grafenwöhr, Bahnhofstraße 60

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch 1. Vorsitzenden Thomas Graml
2. Totengedenken
3. Verlesung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2012
4. Jahresbericht 2012 des 1. Vorsitzenden
5. Bericht des Kassiers
6. Grußworte der Gäste
7. Ehrung langjähriger Mitglieder
8. Wünsche, Anträge, Verschiedenes

Wünsche und Anträge an die Mitgliederversammlung bitte an: Thomas Graml, Mühlweg 8, 92655 Grafenwöhr bis spätestens Dienstag, den 23. April 2013.

Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Thomas Graml
1. Vorsitzender

**SPD Ortsverein
Grafenwöhr**

SPD-Frauengruppe (ASF)

Hallo liebe Grafenwöhrer/innen mit den Gemeindeteilen Gößenreuth, Gmünd und Hütten,

Wie sicher fühlen Sie sich in Ihren eigenen vier Wänden?

Ein Einbruch bedeutet für viele Menschen, ob jung oder alt, einen großen Schock. Dabei machen den Betroffenen die Verletzung der Privatsphäre, das verloren gegangene Sicherheitsgefühl oder auch schwer wiegende psychische Folgen, die nach einem Einbruch auftreten können, häufig mehr zu schaffen als der rein materielle Schaden.

Doch die jahrzehntelangen Erfahrungen der Polizei können Sie auf die Schwachstellen Ihrer Wohnung/Ihres Hauses hinweisen. Auch aufmerksame Nachbarn tragen oft zur Verhinderung oder Aufklärung von Einbrüchen bei.

Die SPD Frauengruppe bietet deshalb einen Aufklärungsabend an.

Montag, den 15. April 2013 um 19.00 Uhr im Mehrgenerationenhaus (Stadthalle).

Viele neue Aspekte zu diesem Thema wird uns die Kriminalpolizeiinspektion Weiden, vertreten durch den **kompetenten Präventiv-Kriminalhauptkommissar Peter Nößner**, erläutern.

Nehmen Sie dieses kostenlose Angebot der Polizei wahr und nutzen Sie die Empfehlungen des Experten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

SPD-Ortsverein, Klaus Beier, 1. Vorsitzender

Christine Wächter, stellvertretende AsF-Vorsitzende

Martina Weiß, Schriftführerin der SPD-Frauengruppe

HINWEIS:

Am 7. April 2013 findet die SPD Jahreshauptversammlung statt. 14.30 Uhr im Schützenheim.



Maibaumfest eröffnet die Festsaison

Getreu dem alten Brauch wird auch in diesem Jahr der Maibaum durch die Feuerwehr auf dem Festplatz am historischen Kastenhaus aufgestellt. Im Anschluss laden die Floriansjünger zum Festbetrieb ein. Neben den ersten Bratwürsten der Saison sowie weiteren Grillschmankerln, wartet auch eine Bar auf die Gäste. Für die musikalische Unterhaltung ist ebenfalls bestens gesorgt. Am Dienstag den 30. April um 18 Uhr wird der Frühlingsbote vom Postamt zum Festgelände transportiert, musikalisch durch den Spielmannszug begleitet. Dort wird er von den Aktiven der Wehr und der Jugendgruppe mit Muskelkraft aufgestellt. Die gesamte Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Wanderfreunde Grafenwöhr und Umgebung

Folgende Wanderungen werden im Monat April 2013 besucht

- | | | |
|-----------|-----------------------|------------------|
| 06. / 07. | Grub am Forst | WF Grub am Forst |
| 13. / 14. | Creussen / Funkendorf | WF Funkendorf |
| 20. / 21 | Thalmassing | WF Thalmassing |
| 27. / 28. | Hohenfels | WF Hohenfels |
| 27. / 28 | Görau | WF Görau |

Wichtiger Hinweis!

Die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen und Ehrungen findet am 12. April im Sportpark Grafenwöhr statt. Beginn: 19:30 Uhr.

Da müssen Sie dabei sein - Veranstaltungstipp für April

Zahlreiche Termine der Grafenwöhrer Vereine und Verbände.

Nehmen Sie die Gelegenheit wahr, um dabei zu sein.

01.04. Emmausgang der Kolpingfamilie mit **Osterhasensuche** Treffpunkt 13:30 Uhr Wächterkiesgrube

02.04. VdK-Aussensprechtag

03.04. BRK-Blutspende

06.04. Die LINKE - **Vortrag“ Andere Wege aus der Krise“**

07.04. **SPD Jahreshauptversammlung** um 14:30 Uhr im Schützenheim

10.04. **Besuch der FU beim Fernsehsender OTV in Amberg**

12.04. **Jahreshauptversammlung der Wanderfreunde Grafenwöhr eV** um 19:30 Uhr im Sportpark

13.04. – 14.04. 25. Stadtmeisterschaft im Luftgewehrschiessen bei den Falkenhorst Schützen Hütten

13.04. – 14.04. **Haupt- und Eröffnungsschiessen** der Hubertusschützen

14.04. + 21.04. **Konfirmation**

15.04. **Vortrag zur Rentenversicherung** im kath. Jugendheim

15.04. SPD-Frauengruppe **Aufklärungsabend über Präventionsmaßnahmen** um 19 Uhr
im Mehrgenerationenhaus

17.04. **Vortrag Hr. Pillhofer** im Mehrgenerationshaus

20.04. **KK-Kreismeisterschaft** der Reservistenkameradschaft

25.04. Junge Frauen Treff **Bastelabend: Filzen macht Spass**

26.04. **TSV Gmünd Jahreshauptversammlung** um 20 Uhr im Sportheim

28.04. **VdK Mitgliederversammlung** um 14 Uhr im Cafe Bauer, Bahnhofstr.

30.04. **FFW Hütten Maibaumaufstellen** am Feuerwehrhaus

30.04. **FFW Grafenwöhr -Maibaumfest**

Gerhard Mark

Stadtverbandsvorsitzender



Stephan Schmeilzl

Obere Wiesenstr. 8
92655 Grafenwöhr
Tel. 09641/3507

- **Bedachungsbaustoffe und beratende Tätigkeit vor Ort**
 - Hausmeisterservice
 - Dienstleistungen
- **Trockenbau**
 - Holzbau
- **Arbeiten rund ums Haus**
 - Renovierungsarbeiten
 - Kaminkehrerauftritte
 - Dachfenster
 - Schneefang



Krankenkommunion

Pfarrer Müller besucht die Kranken in Grafenwöhr am Freitag, 12.04.

Kaplan Zölch besucht die Kranken in Grafenwöhr, Gmünd und Hütten am Mittwoch, 03.04.

Im BRK-Seniorenheim findet der Gottesdienst am Mittwoch, 03.04. um 15.00 Uhr statt. Im Seniorenheim St. Sebastian ist Gottesdienst mit den Bewohnern und Gästen am Mittwoch, 10.04. um 15.30 Uhr.

Caritas-Sprechstunde

Die Caritas-Sprechstunde findet am Donnerstag, 04.04. in den Räumen der Caritas-Sozialstation, Am Alten Weg 3 in Grafenwöhr statt. Eine telefonische Anmeldung unter 0961/38914-0 wäre wünschenswert.

Meditativer Tanz

Herzliche Einladung ergeht zum Meditativen Tanz mit Monika Kratochwill am Dienstag, 09.04 im kleinen Jugendheimsaal.

Jugendtag des Dekanates Neustadt/WN

Die Pfarreien im Dekanat NEW/WN veranstalten heuer am Sonntag, 14.04. einen Dekanatsjugendtag in der Pfarrei Altenstadt/WN, der unter dem Motto „Meetingpoint“ steht. Eingeladen sind alle Jugendlichen ab 13 Jahren. Beginn und Begrüßung ist um 11.00 Uhr im Pfarrheim Altenstadt, anschließend werden verschiedene Workshops angeboten. Abschluss ist um 17.00 Uhr mit einem Gottesdienst in der Pfarrkirche „Heilige Familie“. Anmeldung und nähere Infos bei Kaplan Zölch, Tel. 3458 oder unter www.jugendstelle-weiden.de. Die Teilnahmegebühr in Höhe von 5 Euro wird für die Jugendlichen aus Grafenwöhr, Gösseureuth, Gmünd und Hütten von unserer Pfarrgemeinde übernommen.

Anmeldung zur Firmung

Die Firmlinge und Eltern werden gebeten die Anmeldung persönlich entweder am Freitag, 19.04. von 16.00 – 18.00 Uhr oder am Samstag, 20.04. von 9.30 – 11.00 Uhr im Jugendheim abzugeben. Wer noch keine Anmeldung hat, kann diese im Pfarrbüro abholen.

Fahrt nach Waldsassen

Der Arbeitskreis Ökumene des Pfarrgemeinderates lädt zu einem Ausflug am 01. Mai nach Waldsassen ein. Abfahrt ist um 12.00 Uhr in Grafenwöhr. Rückfahrt am späten Nachmittag.

Einladung an die Ehejubilare des Jahres 2013 und alle, die in der Dreifaltigkeitskirche (Friedenskirche) geheiratet haben

Die Pfarrei Grafenwöhr kann heuer ein schönes Jubiläum feiern: 50 Jahre Pfarrkirche zur Heiligsten Dreifaltigkeit, auch bekannt unter dem Namen „Friedenskirche“. Aus diesem Anlass lädt der Pfarrgemeinderat alle Ehepaare, die heuer auf 25, 40, 50, 55 oder 60 Ehejahre zurückblicken können, ganz herzlich zu einem Gedenkgottesdienst am Samstag, 27. April um 18.00 Uhr (Vorabendmesse) in der Pfarrkirche ein. Anschließend sind alle zu einem gemütlichen Beisammensein im Jugendheim eingeladen (ca. 19 Uhr).

Dabei möchten wir auch Bilder von Brautleuten zeigen, die in der Friedenskirche geheiratet haben. Wenn Sie solche Bilder von Ihrer Hochzeit haben, wäre es schön, wenn Sie uns diese bis spätestens 14. April zukommen ließen (Abgabe im Pfarrbüro).

Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro (Tel. 2239) an, wenn Sie zu diesem Gottesdienst und zum anschließenden Beisammensein kommen, damit wir einen Überblick über die Teilnahme haben.

Auch alle Jubelpaare, die in anderen Kirchen geheiratet haben sowie alle Paare, die seit dieser Zeit in der Dreifaltigkeitskirche geheiratet haben, sind zu diesem Gottesdienst herzlich eingeladen.



Gründungsversammlung der Kath. Theatergruppe Grafenwöhr e.V.

Seit 1984 trägt die Theatergruppe Grafenwöhr zum kulturellen Leben in Grafenwöhr bei.

1993 wurde daraus die Kath. Theatergruppe Grafenwöhr, ein bisher nicht eingetragener Verein. Nunmehr ist geplant, die Kath. Theatergruppe Grafenwöhr in einen eingetragenen Verein umzuwandern.

Die dafür notwendige Gründungsversammlung findet am Mittwoch, den 01. Mai 2013 um 18 Uhr im Jugendheim Grafenwöhr, Sitzungszimmer, statt.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

Bericht der Vorstandschaft, Beratung und Beschluss einer neuen Vereinssatzung, Neuwahlen der erweiterten Vorstandschaft, Sonstiges.

Alle aktiven und ehemals aktiven Mitglieder sind herzlich zur Gründungsversammlung eingeladen.

Die Vorstandschaft



Unmut über soziale Ungerechtigkeit wächst

Die Bundesregierung manipuliert den eigenen Armuts- und Reichtumsbericht und damit die soziale Realität in Deutschland. Sie will von wachsender Ungleichheit und Ungerechtigkeit ablenken, um ihre eigene Bilanz umso glanzvoller darzustellen – und in Europa ihre Politik der sozialen Kälte durchsetzen. „Armut heute“ als notwendige Bedingung für ein „wettbewerbsfähiges Europa“ und damit „Wohlstand von morgen“? Doch die Wirklichkeit ist nicht zu fälschen. In Wahrheit wird umverteilt zugunsten der Arbeitgeber und Wohlhabenden.

Selbst eine von Arbeitgebern finanzierte Studie kommt zum Ergebnis, dass 69 Prozent der Deutschen meinen, es gehe nicht gerecht zu in Deutschland. Rund 90 Prozent verstehen unter sozial gerecht, dass jeder von seiner Arbeit leben kann und Kinder gleiche Chancen auf gute Schulbildung haben. Aber 64 Prozent sehen die Politik als Motor wachsender Ungleichheit. Nicht nur in Europas Krisenstaaten betreibt sie Lohn-, Renten- und Sozialkürzungen. Der Unmut über soziale Ungerechtigkeit wächst – nicht nur in Deutschland.

Die Zeiten ändern sich. In Europa gibt es für eine Politik der sozialen Kälte immer stärkeren Gegenwind. Menschen lernen, sich zur Wehr zu setzen. Nicht nur bei Wahlen. In Deutschland haben über eine Million Menschen eine europaweite Initiative gegen die Privatisierung der Wasserversorgung unterzeichnet. Bürger und Gemeinden haben zu oft negative Erfahrungen mit privaten Betreibern gemacht. Elektrizitäts- und Wasserwerke, Müllabfuhr und Straßenreinigung werden zum Teil wieder rekommunalisiert. Die Menschen erkennen die Vorzüge eines handlungsfähigen Staates, der mit funktionierenden Schulen und öffentlichen Einrichtungen für ein lebenswertes Gemeinwesen sorgt.

Die Menschen vermissen soziale Gerechtigkeit, sie wollen mehr vom erwirtschafteten Reichtum. Das Argument der Lohndrücker, „hohe Löhne vernichten Arbeitsplätze“, beeindruckt nicht mehr. Sie befürworten einen flächendeckenden Mindestlohn von 8,50 Euro und die aktuellen Lohnforderungen der Gewerkschaften.

In Europa wächst der Unmut. Und auch bei uns haben immer mehr Menschen genug von Niedriglöhnen und öffentlicher Armut in einem der reichsten Länder der Welt. Zeit für einen Kurswechsel. Für gutes Leben, für soziale Gerechtigkeit.

(Quelle: ‚klartext‘ Nr. 09/2013; DGB-Bundesvorstand)

Fahnenband des Patenvereins Eschenbach wurde übergeben

Worte des Dankes fand der Vorsitzende des Soldaten- und Reservisten- und Kameradschaftsbundes 1881 Grafenwöhr, Wilhelm Seel, bei der Jahreshauptversammlung im Gasthof Böhm. Schließlich trat mit dem plötzlichen Ableben des „Motors“ und zweiten Vorsitzenden Charly Hacker im Sommer vergangenen Jahres, eine große Lücke auf. Seel dankte Roman Latka für seine spontane und tatkräftige Unterstützung im organisatorischen Bereich, den Schießtrainern Wolfgang Nastoll und Daniel Krez, dem Kanonier Horst Zinn sowie Karlheinz Wagner und Dirk Lindig, die als Fahnenträger ihre Dienste zur Verfügung stellen.

Wilhelm Seel freute sich, zur Jahreshauptversammlung eine Abordnung des Patenvereins KSK Eschenbach begrüßen zu dürfen. Bei dieser Gelegenheit konnte der Vorsitzende das Fahnenband zum 130-jährigen Jubiläum in Empfang nehmen und sofort an die Fahne heften.

Anschließend nahmen die Vorsitzenden die Ehrungen der verdienten Mitglieder und der Sportschützen vor.



Foto: Eine Abordnung des KSK Eschenbach überreichte seinem Grafenwöhrer Patenverein ein Fahnenband, das Vorsitzender Wilhelm Seel sofort an die Fahne heftete.

„Oberpfalz eine Aufsteigerregion“

Europaministerin Emilia Müller beim Josefi-Frühschoppen der CSU

„Ist's am Josefitag schön, kann's nur gut weiter gehen“, zitierte CSU-Ortsvorsitzender Gerald Morgenstern bei der Traditionsveranstaltung der Grafenwöhrer Schwarzen eine alte Bauernregel und brachte auch eine gewisse Aufbruchstimmung zum Ausdruck. Morgenstern gratulierte den Namensträgern des heiligen Josefs und stellte die Beständigkeit des Frühschoppens heraus, der zum 42. Mal in Folge stattfand. Kabinettsmitglieder und Minister standen schon immer am Rednerpult des Wirtshausdiskurs im Hotel zur Post. Der Direktabgeordnete im Stimmkreis, MdL Tobias Reiß hatte die Ministerin für Europa- und Bundesangelegenheiten, Emilia Müller eingeladen, sie feiert 2013 ihr 10jähriges Jubiläum im Kabinett, so Reiß.

„Die Oberpfalz ist die innovativste Region Bayerns - es rührt sich was in der Mitte Europas“, war die Botschaft, die Emilia Müller vermittelte. Die Staatsministerin spannte einen Bogen von der Familien- und Bildungspolitik bis hin zur Arbeitsmarktsituation in der Aufsteigerregion Oberpfalz.

Bayern ist gut aufgestellt, keine Region in Europa oder Deutschland kann derartige Erfolge wie beispielsweise einen ausgeglichenen Haushalt und erneuten Schuldenabbau vorweisen. Dass dies neben dem Fleiß der Menschen und der Wirtschaft auch ein Erfolg der CSU ist, stellte die Ministerin für Bundes- und Europaangelegenheiten beim Frühschoppen heraus. Werben Sie mit für unsere Oberpfalz, war Emilia Müllers abschließender Aufruf. Landtagsabgeordnetem Tobias Reiß bestätigte die Ministerin aus Bruck eine exzellente



Auf die Oberpfalz stolz zu sein und für die Region zu arbeiten, dazu rief Staatsministerin Emilia Müller beim Josefi-Frühschoppen der Grafenwöhrer CSU auf. Ortsvorsitzender Gerald Morgenstern, (von links), Landtagsabgeordneter Tobias Reiß und Stadt- und Kreisrat Josef Neubauer (rechts) bedankten sich bei der Oberpfälzer Bezirksvorsitzenden mit einem Buchgeschenk.

Arbeit für die Region und auch als energiepolitischer Sprecher der CSU. Zuversichtlich gab sich Emilia Müller für die kommenden Wahlen am 15. September 2013.

Mit Weißwürsten von Hans Gugel, Bier der Kulmbacher und Brezen wurden die Gäste, die auch aus den CSU-Nachbarortsverbänden kamen, bewirtet. Die Schlussworte des Frühschoppens, sprach traditionell

auch ein Josef. Stadt- und Kreisrat Josef Neubauer überreichte der Ministerin ein Übungsplatzbuch, in dem herausgestellt wird, dass auch das Militär und die Amerikaner ein Teil der Oberpfalz sind. Der Applaus für ihre beachtliche Rede, die Solidarität zur beständigen CSU-Politik und ein bescheidenes Buchgeschenk - kein Spitzenhonorar wie beim SPD-Kanzlerkandidaten - waren Anerkennung für die Ministerin.

Shanice Winters neue JU-Ortsvorsitzende

Neuwahlen bei der Jungen Union - Christoph Amtmann gibt Amt in jüngere Hände



Die Junge Union in Grafenwöhr wird erstmals von einer Dame geführt. Shanice Winters wurde mit fast 100 Prozent zur neuen Vorsitzenden gewählt. Christoph Amtmann (hinten links) übergibt den Stab nach sechs Jahren. Dem neuen Vorstand gehören an (sitzend von links): Cassier Markus Bauer, Victoria Wächter, stellv. Vorsitzende Christina Römisch, Vorsitzende Shanice Winters und Florian Placzek (Stellvertreter).

Nach sechs Jahren gab Christoph Amtmann sein Amt als JU-Vorsitzender in jüngere Hände. Mit der 20jährigen Shanice Winters führt nun erstmals eine Frau den Ortsverband der Jungen Union Grafenwöhr und leitet so den „Generationswechsel“ ein. Ihr stehen mit Viktoria Wächter, Christina Römisch und Florian Placzek drei Stellvertreter zur Seite.

Der scheidende Vorsitzende Christoph Amtmann konnte neben den 24 stimmberechtigten JU-Mitgliedern auch Ehrengäste begrüßen.

„Aufhören, wenn es am schönsten ist“

In seinem Rechenschaftsbericht beleuchtete Christoph Amtmann die Aktivitäten des zurückliegenden Jahres. Das Waldbad-Festival, JU-Ferienfahrt, Malaktion, Mithilfe bei der Zoigl-Kirwa und das erstmals durchgeführte „Christmas-Opening“ im Jugendheim waren tolle Erfolge. Der Besuch des Christkindlmarktes in Schwandorf mit Labyrinth und Einkehr sowie die Christbaum-Sammelaktion schlossen das erfolgreiche Jahr ab. Christoph Amtmann bedankte sich bei seinen Mitstreitern für die schöne Zeit - zusammen habe man viel Spaß erlebt und er selber habe vieles gelernt. Mit den Worten: „Aufhören wenn es am schönsten ist“ und „lasst Euch nicht zuviel von der CSU gefallen“, beendete er seinen Bericht.

Neuwahlen

Die anschließenden Neuwahlen, welche von Kreisvorsitzenden Stephan Oetzinger geleitet wurden, hatten ein völlig neues Führungsteam zum Ergebnis: Mit nahezu 100% wurde Shanice Winters zur JU-Vorsitzenden gewählt. Als Stellvertreter stehen ihr zur Seite: Viktoria Wächter, Christina Römisch und Florian Placzek. Kassier bleibt

Markus Bauer. Zur neuen Schriftführerin wurde Marina Placzek gewählt und neu hinzu kommt das Amt der Geschäftsführerin, das zukünftig Tanja Pscherer ausüben wird. Zu Beisitzern wurden Daniel Pinzer, Carolin Wächter, Tobias Pinzer, Daniela Helfert, Patrick Montour und Patrizia Marburger gewählt. Als Kassenprüfer fungieren Frank Neubauer und Christoph Amtmann. Zu Delegierten wurden gewählt: Christoph Amtmann, Florian Placzek, Viktoria Wächter, Christina Römisch, Markus Bauer, Tanja Pscherer, Daniel Pinzer, Carolin Wächter und Christopher Specht.

Wir können den Wandel leben

In seinem Grußwort betonte Kreisvorsitzender Stephan Oetzinger, dass nichts so beständig sei, wie der Wandel. Die Grafenwöhrer JU habe gezeigt, dass sie diesen auch leben könne. Christoph Amtmann habe ein sehr gut bestelltes Haus hinterlassen. Seiner Nachfolgerin Shanice Winters wünschte er eine ebenso glückliche Hand. Quoten werden keine Wahlen gewinnen, stellte er im Hinblick auf die bevorstehenden Wahlen der Jahre 2013 und 2014 klar. Die JU sollte unbequem gegenüber der CSU sein und neue Themen als „Vorreiter-Themen“ anstoßen.

„Stachel im Fleisch der CSU“

Für den CSU-Ortsverband richtete stellv. Ortsvorsitzender Edgar Knobloch sein Grußwort an die Nachwuchsorganisation. Die CSU brauche die „Unvernunft der Jugend“, damit diese nicht in Trägheit verfiere. Die JU sei das „Erfolgsrezept der CSU“, lobte er die Anwesenden und deren herausragende Arbeit.

Im Namen der Frauenuktion bedankte sich

Vorsitzende Monika Placzek für die sehr gute Zusammenarbeit und die gegenseitige Hilfe. Für den Stadtverband bedankte sich Vorsitzender Gerhard Mark für die zahlreichen Aktivitäten der JU, welche das Gemeindeleben bereichert hätten. Die JU solle ruhig weiterhin der „Stachel im Fleisch der CSU“ sein, wie dies zu seiner JU-Zeit genannt wurde. Er brach eine Lanze für das Ehrenamt und dankte dem scheidenden Vorsitzenden Christoph Amtmann für dessen gute Arbeit.



Einladung zur Einweihung unseres Lesecafés

Dank einer großzügigen Spende der Raiffeisenbank Grafenwöhr-Kirchentumbach konnten wir endlich einen Kaffeeautomaten für unser Lesecafé anschaffen.

Um diese gebührend einzuweihen, laden wir alle Leser und Interessierten recht herzlich

**am Sonntag, den 28. April
2013 ab 14.00 Uhr
in die Stadtbücherei
St. Michael ein.**

Zu dieser Gelegenheit können Sie sich gleich über die aktuellen Frühjahrsnovitäten informieren, oder ein Schnäppchen aus unserer Flohmarktkiste erwerben.

Ein besonderes Highlight dürften für Sie die wunderbaren Buchgeschenke von Herrn Dr. Kneidl sein. Mit viel Engagement, Herzblut und großem Sachwissen hat er unseren Sachbuchbestand in Absprache mit uns großzügig erweitert. Überzeugen Sie sich selbst und blättern Sie in den wunderbaren Bildbänden, Reiseführern, Atlanten, historischen Bänden, wie auch regionalen Titeln.

Dafür wollen wir uns nicht nur herzlich bei unseren Förderern bedanken, sondern mit Ihnen diesen Tag als Anlass nutzen und gemeinsam feiern.

Lassen Sie sich an diesem Nachmittag mit ein bisschen Kaffee und Kuchen von uns verwöhnen - wir freuen uns auf Sie!

Ihr Büchereiteam



Trauercafé

Am Donnerstag, den 11. April 2013 ist unser Trauercafé ab 14.00 Uhr geöffnet.

Dazu ergeht herzliche Einladung.

Rente - alles, was Frauen betrifft!

Die Rente gehört zu den Themen, über die man sich gar nicht früh genug informieren kann. Vieles gibt es zu beachten, um später einmal nicht sein „blaues Wunder“ zu erleben.

In Kooperation mit dem Katholischen Frauenbund und Mehrgenerationenhaus laden wir zu einem Vortrag am Montag, den 15. April 2013, 19.30 Uhr ins Jugendheim, kleinen Saal, ein. Referentin Tanja Heidingsfelder, Rentenberaterin der Deutschen Rentenversicherung spricht zu den Themen:

Vorsorgeausgleich - Was passiert wenn ein Ernährer verstirbt - Wann kann ich als Frau in Rente gehen - Kindererziehungszeiten - Pflege - Neues Hinterbliebenenrecht - Änderungen im Minijob.

Alle Mitglieder sind herzlich dazu eingeladen. Auch Nichtmitglieder sind erwünscht.

Osterkaffee

Am Dienstag, den 16. April 2013 laden wir unsere Senioren recht herzlich zum Osterkaffee ein. Monsignore Karl Wohlgut spricht über Osterbrauchtum und Ostergeschichten. Beginn um 14.00 Uhr mit der Seniorenmesse.

Junge-Frauen-Treff

Die „Jungen Frauen“ laden am Donnerstag, den 25. April 2013, alle, auch Nichtmitglieder, zum Bastelabend „Filzen macht Spaß“ mit Frau Carina Schuster recht herzlich ein. Unkostenbeitrag für Material.

Beginn: 20.00 Uhr im Jugendheim, kleiner Saal.

Anmeldung bei Frau Claudia Wolf, Tel. 925424.

Rosenkranz

Am Mittwoch, den 24. April 2013, laden wir zum monatlichen Rosenkranzgebet in die „Alte Pfarrkirche“ ein. Beginn: 18.25 Uhr.

Holger Morgenstern neuer Schriftführer



Die Mitglieder des Segelflugvereins 1930 Grafenwöhr e.V. trafen sich am letzten Freitag im vollbesetzten Fliegerheim im Markwinkel zu der diesjährigen Generalversammlung mit Neuwahlen. Der Vorsitzende Döhrling freute sich erstmals Thomas Schopf, den 3. Bürgermeister der Stadt Grafenwöhr, im Kreise der Flugsportler begrüßen zu können.

In den ausführlichen Jahresberichten der einzelnen Vorstandsmitglieder konnte der Gast einen vertieften Einblick in die erfolgreiche Vereinsarbeit des Grafenwöhrer Traditionsvereins gewinnen. Bei den Neuwahlen fungierte Thomas Schopf dann als souveräner Wahlleiter.

Die Segelflieger können erfreulicherweise mit Holger Morgenstern wieder einmal einen Grafenwöhrer für ein Amt in der Vorstandschaft gewinnen. Nachdem der bisherige Schriftführer Hans Stock aus Eschenbach in das vakante Amt des 2. Vorsitzenden gewechselt ist, wurde der 34 jährige Produktmanager und Segelflugscheininhaber Holger Morgenstern als neuer Schriftführer gewählt. Der 1. Vorsitzende Gerhard Döhrling und Vereinskassier Werner Drescher wurden in ihren Ämtern bestätigt.

Das Jahr 2012 stand für den Segelflugverein ganz im Zeichen der anstehenden Verlängerung des Mitbenutzungsvertrages für das Segelfluggelände Erbdorf – Schweißblohe. Die Flugsportgemeinschaft der beiden Vereine aus Erbdorf und Grafenwöhr hat vor 25 Jahren das Segelfluggelände gemeinsam in den aktuellen Ausbaustand gebracht. Der dafür abgeschlossene Vertrag ist im Herbst des letzten Jahres ausgelaufen. Die Fortsetzung der vertraglichen Nutzung des Segelfluggeländes Erbdorf durch den Segelflugverein Grafenwöhr wurde durch die beiden Vorstandschaften im Herbst 2012 für die nächsten 10 Jahre geregelt.

Der Vorsitzende Döhrling konnte die Mitglieder über eine aktuelle weitere positive Entwicklung informieren. Das doppelsitzige Segelflugzeug „Blanik L13“, welches

seit einiger Zeit nicht mehr zur Verfügung steht, wird in Kürze auch wieder zum Einsatz kommen.

Dieses ideale Schulflugzeug für die Segelflugausbildung, welches der ehemalige Ehrenvorsitzende Paul Deyerling in Besitz hatte und dem Verein vor langen Jahren zu günstigen Konditionen überlassen hat, befindet sich derzeit zur Wiederinstandsetzung in einem luftfahrttechnischen Betrieb. Der „Blanik“ wird damit zu Beginn der Saison 2013 wieder im Vereinsschulflugbetrieb starten. Der vom Flugsportverein Odenwald e.V. dankenswerterweise zur Verfügung gestellte Schulungsdoppelsitzer „K 7“ kann damit nach zweijährigem Einsatz wieder zurückgegeben werden.

Die Vereinsflugzeuge starteten in der Saison 2012 zu insgesamt 1674 Flüge bei einer Gesamtflugzeit von 680 Flugstunden. Der Anteil an Schulflügen betrug dabei 303 Starts und 130 Flugstunden. Die Vereinsausbildung wird seit der letzten Saison durch einen neuen zusätzlichen Segelfluglehrer unterstützt. Aleksander Umov aus Wildenreuth konnte im Laufe der Saison 2012 seine Ausbildung zum Segelfluglehrer erfolgreich abschließen.

Die 15 jährige Julia Nikol aus Erbdorf startete im Mai 2012 mit der „ASK 21“ zu ihren ersten drei Alleinflügen. Der Vereinsausbildungsleiter Werner Drescher gratulierte außerdem Gerlinde Fürst aus Erbdorf, Michael Güntner aus Plößberg und Harald Roßmeißl aus Wernberg-Köblitz zu den bestanden praktischen Prüfungen für die „GPL“, der „Glider Pilot License“. Diese Flugschüler haben damit ihre Segelflugausbildung im Verein erfolgreich abgeschlossen.

Zum Abschluss der Versammlung wies der Vorsitzende auf den wichtigen Termin 13./14. Juli 2013 hin. An diesem Wochenende findet das diesjährige gemeinsame Hallenfest der Flugsportgemeinschaft in Erbdorf statt. Das Programm wird rechtzeitig über die Homepage www.sfv-grafenwoehr.de veröffentlicht.




Dienstleistungen

Gönnen Sie Ihrem Zuhause nicht nur ein wunderschönes Aussehen, sondern sparen Sie auch Energie- und Heizkosten!

Inh. Heiko Greulich
An den Kreuzäckern 18
92655 Grafenwöhr

T 0175 / 400 30 10
F 09645 / 91 87 941
E hg-greulich@t-online.de

FENSTER & TÜREN • ROLLOS • TROCKENBAU



92655 Grafenwöhr
09641 - 1297

Neue Amberger Straße 59
www.radsport-brunner.de

MIT RÜCKENWIND UNTERWEGS

E-BIKES VON VICTORIA & HARTJE
testen und erfahren Sie das neue Gefühl !

MIT **HAI-BIKE** INS FRÜHJAHR RADELN
TOP MODELLE ZUR AUSWAHL



Zoiglstube Adler

Wilhelm Kraus
Marienplatz 7 · 92655 Grafenwöhr
Tel. 09641/9367818



Wir verwöhnen Sie mit süffigem Zoigl und deftigen Brotzeiten



Öffnungszeiten:
Mo. u. Do. von 17.00 - 24.00 Uhr
Fr. u. Sa. von 17.00 - 01.00 Uhr
So. von 10.00 - 13.00 u. 17.00 - 24.00 Uhr



Wir wünschen allen Lesern und Leserinnen ein frohes Osterfest.

Stadtverband, Stadtanzeigergremium und Druckerteam.

Unser Service: Ausmessen, Beraten, Nähen, Montieren, Dekorieren

Am schönsten ist es doch zuhause
Wir lassen Wohnträume wahr werden

Gardinenfabrikation **Fröhlich** GmbH


95519 Vorbach - Bahnhof - Tel. (0 92 05) 2 41
www.fruehlich-gaerdinen.de
www.plissee.fruehlich-gaerdinen.de

Öffnungszeiten: Mo-Fr 9.00-12.00 und 14.00-18.00 Uhr, Sa. 9.00-12.00 Uhr, Di. nachm. geschlossen



Gardinen, Gardinenleisten, Rollos, Jalousien, Plissee, Markisen, Wintergartenbeschattung, Insektenschutz

Haustechnik



Schubert

Heizung • Sanitär & Bäder • Solaranlagen • Erdwärme
Beratung • Planung • Montage • Service

Hohe Straße 19
92720 Schwarzenbach

Teil 0 96 44 / 66 78
Fax 0 96 44 / 91 81 17

Mobil 0172 / 10 51 856
b.u.f.schubert@t-online.de

- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- Tagespflege
- tägliche Betreuung durch Alten-therapeutin

BRK
Senioren-, Wohn- und Pflegeheim
Hammergmünd
Hammerstraße 9
92655 Grafenwöhr

ISO 9001:2008
QZV

Tel.: 09641/92432-0
Fax: 09641/92432-18
guenther@ahammergmueend.brk.de

OMNIBUSUNTERNEHMEN GÖTTEL



21. 4. Schlagparade i. München inkl. Ticket 2 PK	99,- €	6.-8. 9. Würzburg & das fränkische Weinland	279,- €
27. 4. Wellnessstag in Bad Gögging, inkl. Tageskarte	29,- €	14.-19. 9. Feinschmeckerreise durch d. Toskana	555,- €
17.-20. 5. Pfingstfest mit d. Original Oberkrainern	326,- €	20.-22. 9. 32. Knödelfest in St. Johann	177,- €
18.-19. 5./31. 8.-1. 9. 13 ZDF-Fernsehgarten	110,- €	24.-28. 9. Fischerfest in Vrsar (Istrien)	399,- €
21.-25. 5. Kulinarik und Kochkurs im Trentino	434,- €	3.-4. 10. Musicealfahrt nach Hamburg (in Planung)	
11.-20. 8. Badereise nach Jesolo	ab 660,- €	5.-9. 10. Rovinj (Kroatien)	289,- €
15.-18. 8. Passionspiele in Eif (Tirol)	385,- €	9.-13. 10. Toskana	299,- €
15.-18. 8. Erlebnisreiches Erzgebirge	238,- €	15.-18. 10. 3. Original Südtiroler Spitzbuamfest	366,- €
24. 10.-4. 11. 2013	✈️ Gruppenflugreise Mexiko auf der Spuren der Maya und Azteken	✈️	ab 2245,- €
30. 8.-2. 9. Weinbergfest in Elsass	348,- €	18.-21. 10. Meraner Traubenfest	365,- €
31. 8.-4. 9. Märchenstraße Kassel-Hameln-Bremen	366,- €	14.-17. 11. Bad Griesbach	279,- €

Unsere Angebote gelten pro Person im DZ/EZ auf Anfrage, Stand 3/2013

Reise Welt Pressather Str. 17
92655 Grafenwöhr
Tel. 09641/91111 - Fax 09641/91112
www.rw-24.de - info@rw-24.de

Bewährtes Team der Frauenunion bestätigt

Neuwahlen bei der FU - Grußworte der Gäste

Die Frauenunion geht mit einem bewährten Team in die Zukunft. Monika Placzek führt weiter den Ortsverband; Anita Stauber, Luise Pappenberger und Andrea Seidler stehen ihr als Stellvertreterinnen zur Seite. Umfangreiche Berichte, die Neuwahlen, Ehrungen, Grußworte und das Thema Erbrecht, referiert von FU-Kreisvorsitzender Tanja Schiffmann, standen im Mittelpunkt der Jahreshauptversammlung der CSU-Frauen.

„Frage nicht Deine Ängste um Rat, sondern Deine Hoffnungen und Träume“, mit dem Zitat von Papst Johannes XXIII. brachte Vorsitzende Monika Placzek die Einstellung der Grafenwöhrer FU zum Ausdruck und begrüßte die Gäste im Mehrgenerationenhaus der Stadthalle. Gedacht wurde der im Berichtszeitraum verstorbenen Mitglieder. Umfangreich war der Rechenschaftsbericht 2012. Er reichte von der Après-Ski-Party bis zum Wellnesswochenende. Besuche in den Seniorenheimen in Gmünd und in St. Sebastian, Geburtstagsgratulationen und Sitzungen sorgten für einen vollen Terminkalender. Präsent waren die Frauen beim Waldbadfest der Jungen Union sowie bei allen gemeinsamen Veranstaltungen mit der CSU. Gisela Morgenstern berichtete für die verhinderte Schatzmeisterin Erika Meiler über einen positiven Kassenstand der Frauenunion.

Landtagsabgeordnete und Kreisrätin Petra Dettenhöfer gratulierte der neugewählten Vorstandschaft. Sie ging auf die Arbeit im Landtag ein, gemeinsam mit dem direkten Stimmkreisabgeordneten Tobias Reiß und Toni Dutz im Bezirk konnte viel für die Region bewegt werden. „Ohne Frauen ist alles nichts“ ging CSU-Ortsvorsitzender Gerald Morgenstern auf die Stellung der Damen in der Grafenwöhrer CSU-Familie ein und bestätigte das gute Miteinander.

Auf weiteres gutes Zusammenwirken mit der Frauenunion freute sich auch die neugewählte Vorsitzende der Jungen Union Shanice Winters.



Monika Placzek (Fünfte von links) und ihr bewährtes Team wurden bei der Jahreshauptversammlung der FU in den Ämtern bestätigt. CSU-Landtagsabgeordnete Petra Dettenhöfer (links), FU-Kreisvorsitzende Tanja Schiffmann (rechts), JU-Vorsitzende Shanice Winter (Dritte von links) und CSU-Ortsvorsitzender Gerald Morgenstern (Vierter von links) gratulierten der neu gewählten Vorstandschaft.

Stadträtin Anita Stauber dankte im Namen des FU-Teams der wiedergewählten Vorsitzenden Monika Placzek und überreichte ein kleines Präsent.

FU-Kreisvorsitzende Tanja Schiffmann gra-

tulierte für den Kreisverband und lud zum Mitmachen im Kreis ein. Tanja Schiffmann nahm zusammen mit Monika Placzek die Ehrungen im Ortsverband vor und informierte die Damen über das Erbrecht (Ein Bericht folgt im nächsten Stadtanzeiger).

Neuwahlen bei der Frauenunion

Die turnusgemäßen Neuwahlen bei der Frauenunion führten Stellv. CSU-Ortsvorsitzender Edgar Knobloch, JU-Vorsitzende Shanice Winters und JU-Geschäftsführerin Tanja Pscherer durch. Jeweils einstimmige Ergebnisse gab es für Vorsitzende Monika Placzek, ihre Stellvertreterinnen Anita Stauber, Luise Pappenberger und Andrea Seidler. Schriftführerin ist Marion Marburger, Schatzmeisterin Erika Meiler, die Kasse wird von Anita Hessler und Gisela Morgenstern geprüft. Zu Beisitzerinnen wurden gewählt: Gabi Preinl, Anita Hessler, Theresia Hacker, Elisabeth Winters und Margit Schwarz. Delegierte in die Kreisversammlung sind: Anita Stauber, Marion Marburger, Anita Hessler, Luise Pappenberger, Erika Meiler, Andrea Seidler, Theresia Hacker und Elisabeth Winters. Als Ersatzdelegierte fungieren: Laila Sperber, Erika Rodler, Angelika Neumann, Marianne Ribakauskas, Gabi Preinl, Hermi Klug, Margit Schwarz und Wilma Schatz.



Malerbetrieb

Detlef Misch

Am Neuen Weg 4
92655 Grafenwöhr

09641/1624
0172/8309237

Strandfigur ?

Jetzt aber hurtig !!!



a Palestra

Das 15-Minuten-Ganzkörpertraining bewirkt u.a.

- Aufbau der Tiefenmuskulatur
- Anregung des Stoffwechsels
- Muskelentspannung
- Bodyforming

Frühjahrsaktion: Wir senken die Preise !

Jetzt geht's los – der Winterspeck muss weg

Am Gründerzentrum 1 92655 Grafenwöhr Tel. 09641-935210 LaPalestra@arcor.de
Öffnungszeiten Montag – Freitag 08.00 Uhr – 11.00 Uhr und 16.00 Uhr – 19.00 Uhr



ikuba -Dobmann

Fensterbau GmbH

REHAU QUALITY

ENERGIE EFFIZIENZ

SONDERAKTION



15%
auf Markisen

Kunststoff-Fenster u. Türen • Rolläden • Innentüren • Markisen • Jalousien • Insektenschutz






ikuba-Dobmann GmbH - Neue Amberger Straße 109 - 92655 Grafenwöhr - Tel. 09641-92 43 05 - www.ikuba-dobmann.de

DIENSTLEISTUNGEN



BERNHARD

**Alle Arbeiten rund um Haus und Garten
Schraubenhandel - Hausmeisterservice**

Zum Rennsteig 7
92655 Grafenwöhr
E-mail: tuc.bernhard@web.de

Tel.: 09641 925855
Fax: 09641 925856
Mobil: 0160 7505208

NEU
3D Bad-
planung

Schausonntag

jeden 1. und 3. Sonntag im Monat von 13 - 17 Uhr





Besuchen Sie unsere Ausstellung

fliesen-gradl
Handel - Verlegung

Neue Amberger Straße 61
92655 Grafenwöhr
Tel: 0 96 41 / 23 99
Fax: 0 96 41 / 27 17
www.fliesen-gradl.de

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 10:00 - 12:00 Uhr
13:30 - 18:00 Uhr
Sa 09:00 - 12:00 Uhr
Do Vormittag geschlossen

RISTORANTE LUIGI

wird heuer 50 Jahre

Pizza essen das ist fein,
drum schauen wir zum Luigi rein.

Liebe Gäste,
am 05. April ab 17.00 Uhr veranstalten wir einen Familientag.

1 (mittlere) Pizza + 1 Getränk 6,50 €

Um 19.00 Uhr wird uns der Spielmannszug musikalisch begleiten.
Zu unserer Arbeitserleichterung bitten wir Sie um Reservierung.
Verzehr nur im Lokal.

Ever gutes altes Ristorante Luigi.



Special day's

April

Im Gewerbepark 1 - 92655 Grafenwöhr
www.roadside-diner.com - Tel. 09641/9367541

Mittwochs - Kindertag*

30% Rabatt auf das Kindermenü
z.B.: Hamburger + Pommes + Getränk: 4,50 € - 3,15 €

08.04. Schnitzel Day

Schnitzelkarte, XXL Schnitzel (500g) mit Pommes 15,00 €
wer alles isst zahlt nur die Hälfte, Bier Angebot!



Soulfood day*

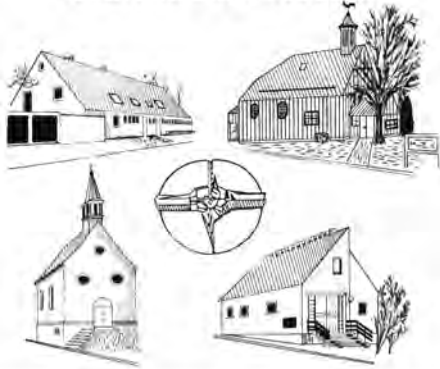
Jeden letzten Freitag im Monat

All you can eat buffet von 17.00 - 21.30 Uhr
Preise: Kinder bis 12 Jahre 6,90 € - Erwachsene 14,90 €



*Ausgenommen an deutschen und amerikanischen Feiertagen!

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Grafenwöhr-Pressath



Gottesdienste

Michaelskirche in Grafenwöhr

07.04.13 um 10.00 Uhr Gottesdienst, anschließend Kirchenkaffee

13.04.13 um 16.00 Uhr Konfirmandenbeichte mit Hlg. Abendmahl

14.04.13 um 10.00 Uhr Konfirmation 1 mit Hlg. Abendmahl

21.04.13 um 10.00 Uhr Konfirmation 2 mit Hlg. Abendmahl

28.04.13 um 10.00 Uhr Gottesdienst

Seniorenheime

01.04.13 um 15:00 Uhr Gottesdienst im BRK-Seniorenheim in Gmünd

17.04.13 um 15:30 Uhr Gottesdienst mit Hlg. Abendmahl in St. Sebastian in Grafenwöhr

Kindergottesdienst findet am 28.04.2013 um 09.00 Uhr im Gemeindehaus in Pressath statt.

Kindertagesstätte

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 6:45 Uhr - 17:00 Uhr Freitag von 6:45 Uhr - 16:30 Uhr

Für das neue Kindergartenjahr 2013/14, Beginn ab September, nehmen wir Ihre Anmeldungen entgegen. Erstmals nehmen wir auch Kinder ab 1 Jahr auf.

Im September diesen Jahres soll die neue Krippengruppe eröffnet werden. Unsere Einrichtung vergrößert sich somit von drei auf vier Gruppen.

Sie können Ihr Kind persönlich, telefonisch oder per e-Mail anmelden. Auf unserer neu gestalteten Webseite finden Sie Informationen über unsere Arbeit.

Website Kindertagesstätte:
www.kita-kunterbunt-grafenwoehr.de

Seniorentageclub

Fahrt am 16.04.2013 zum Dekanatsseniorentag nach Floß. Abfahrt um 12.30 Uhr an den bekannten Haltestellen. Anmeldung bei Frau Höbl Tel. 3479.

Termine der Gemeinde:

Rente – alles was Frauen betrifft

Die Rente gehört zu den Themen, über die man sich gar nicht früh genug informieren kann. Vieles gibt es zu beachten, um später

einmal nicht „sein blaues Wunder“ zu erleben.

In Kooperation mit katholischem Frauenbund und Mehrgenerationenhaus laden wir zu einem Vortrag am 15. April um 19.30 Uhr ins katholische Jugendheim Grafenwöhr ein. Tanja Heidingsfelder, Rentenberaterin der Deutschen Rentenversicherung, spricht an diesem Abend unter anderem über folgende Aspekte: Versorgungsausgleich; was passiert, wenn der Ernährer verstirbt; wann kann ich als Frau in Rente gehen; Kindererziehungszeiten; Pflege; neues Hinterbliebenenrecht; Änderungen im Minijob.

Kulinarische Reise von Pressath nach Norddeutschland

Dieses Mal startet unsere kulinarische Reise in Pressath und führt uns in den Norden Deutschlands. Wir treffen uns am 23. April um 18 Uhr im Gemeindehaus in Pressath und kochen und genießen norddeutsche Spezialitäten. Lassen Sie sich überraschen!

Weibliche und männliche Mitköche und Mitesser sind herzlich willkommen. Für die Planung bitte bis 22.4. bei unserer Diakoniebeauftragten Frau Gottsche anmelden (0151/18646607).

Ökumenischer Ausflug am 1. Mai nach Waldsassen

Nach dem großen Erfolg im vergangenen Jahr hat der ökumenische Arbeitskreis auch heuer wieder einen Ausflug für den 1. Mai organisiert. Dieses Mal geht es zum Kloster Waldsassen. Wir besichtigen die weltberühmte Bibliothek und die Basilika und kehren anschließend gemütlich ein. Abfahrt ist um 12 Uhr in Grafenwöhr vor dem Gemeindehaus und um 12:10 Uhr in Pressath vor der Raiffeisenbank. Die Rückkehr ist etwa 16.30 Uhr. Bitte bis 25.4. telefonisch im Pfarramt oder über die ausliegenden Listen anmelden.

Spende für die B-Junioren



Im Rahmen eines Hallentrainings der B-Junioren wurde eine großzügige Geldspende der SPD übergeben. Die frischgebackene Nationalspielerin Michaela Specht nahm die Unterstützung von Thomas Weiß dankend entgegen. Die Summe wurde für die Ausstattung mit Trainingstaschen aller Spieler verwendet. Michaela Specht bedankte sich im Namen Ihrer Mitspieler für das Geschenk. Fraktionsmitglied Thomas Weiß wünschte viel Spaß und Glück für die kommende Rückrunde und hofft mit der Spende einen kleinen Beitrag zum einheitlichen Auftreten des SV Grafenwöhr im Bezirk (B1 spielt in der Oberliga) und im Kreis (B2 spielt im Kreis) geleistet zu haben.

GmbH
Nicklas
Reinigt und Wäscht

Neue Amberger Straße 77 a
92655 Grafenwöhr

Telefon (0 96 41) 10 51

(0 96 41) 10 52

Telefax (0 96 41) 10 53

unser Angebot im April:

Teppich

qm ab **7,50 €**

Bitte beachten Sie die neuen Öffnungszeiten unserer Werksannahme:

Mo. - Fr. 6-00 - 15.30 Uhr

„Überfälle am laufenden Band“ in der Sparkasse Grafenwöhr



Klasse 1 b mit Klassenleitung Frau Süß



Klasse 1 c mit Klassenleitung Frau Urban



Klasse 2 a mit Klassenleitung Frau Enghart



Kindergarten Hütten

Rechtzeitig zum Frühlingsbeginn lud die Sparkasse Grafenwöhr die ersten und zweiten Klassen der Grundschule Grafenwöhr sowie alle Kindergärten aus Grafenwöhr und Hütten zu einer spannenden Osterstaktion ein. Die Kinder bastelten im Unterricht bzw. in den Kindergartengruppen aus den Vorlagen der Sparkasse Osternester und bemalten, beklebten und dekorierten diese wunderschön. Es entstanden viele tolle Kunstwerke.

Filialdirektorin Michaela Keck-Neidull von der Sparkasse Grafenwöhr lud die Kinder samt Lehrerinnen und Betreuungspersonen zu einem Besuch in die Sparkasse mit einer „geführten Erlebnistour“ ein. Insgesamt sieben Schulklassen

(1 a mit Klassleitung Frau Seidl, 1 b mit Klassleitung Frau Süß und 1 c mit Klassleitung Frau Urban, sowie 2 a mit Klassleitung Frau Enghart)

bzw. Kindergartengruppen (SVE Grafenwöhr und Kindergarten Hütten) nutzten sogleich die Gelegenheit, die leeren Osternester direkt in der Sparkasse zum Befüllen abzugeben.

Kundenberater Thomas Riedl konnte dann auch gleich die Kinder der Kindergärten bzw. ersten Klassen in die Geheimnisse der Geldwege einweisen. Thomas Riedl erklärte anhand des Nachtresors den gespannten Zuhörern den Geldkreislauf, wenn sie z. B. Eis oder Schulsachen kaufen. Einige Kinder durften Geldbomben einwerfen, die sie anschließend im Tresor wieder fanden und



Klasse 1 a mit Klassleitung Frau Seidl

auch öffnen durften. In den Geldbomben waren Ostereier für alle „Minibanker“ als Überraschung versteckt.

Auf die Kinder der zweiten Klasse wartete passend zum aktuellen Schulstoff ein Zahlenquiz und der Ablauf einer Spardosenentleerung. Die Kinder durften ihre Rechenfähigkeiten unter Beweis stellen und Spardosen „füttern“ und „entleeren“.

Die gefüllten Osternester wird der

🐰-OSTERHASE mit Hilfe des Grafenwöhrer Sparkasenteams kurz vor den Osterferien in den teilnehmenden Kindergärten und in den ersten und zweiten Klassen der Grundschule an die Kinder verteilen. Es bleibt mit Spannung zu erwarten, was der Osterhase in die Nester packt!

Grundschule Grafenwöhr und Sparkasse Grafenwöhr

Lesepaten starten durch

Im zweiten Schulhalbjahr wird ab April die Leseförderung der Grafenwöhrer Grundschule - zunächst in den Jahrgangsstufen 1 und 2 - von fünf ehrenamtlichen und sehr engagierten Frauen unterstützt.

In Absprache mit den jeweiligen Klassenleiterinnen, in Zusammenarbeit mit der Stadtbücherei und dem Leseteam der Grund- und Mittelschule fördern sie in Kleingruppen den Aufbau einer gefestigten Lesekompetenz bei den Kindern. Durch individuell ausgewählte und vorbereitete Lesestücke, Bilderbücher oder Ganzschriften vermitteln unsere Lesepaten den Kindern in harmonischer Lese-Atmosphäre nicht nur Freude an altersgemäßer Literatur, sondern leiten durch Gespräche und gezielte Vor- und Nachbereitung der Geschichten zu einem tiefergehenden Textverständnis an. Gleichzeitig wird ein wertvoller Beitrag zu Wortschatzerweiterung und Sprachverständnis geleistet.

Bereits im Vorgespräch mit Herrn Rektor Götzl und Frau Schröder in der Stadtbücherei begeisterten unsere Lesepaten durch ihre Offenheit, Aufgeschlossenheit und ihren Ideenreichtum. Deshalb schon jetzt ein herzliches Dankeschön für diesen persönlichen Einsatz und die sicherlich gewinnbringende Unterstützung.

Lesepaten von rechts nach links: vorne: Frau Bernklau, Frau Pappenberger, Frau Hörl; hinten: Frau Harrer, Frau Hagn



**Haus- und
Grundbesitzerverein
Grafenwöhr und
Umgebung e. V.**

<http://www.grafenwoehr.de/hug/index.htm>

Betriebskosten:

Eigenleistungen bringen bares Geld

Ein Vermieter darf seine eigenen Arbeitsleistungen in der Betriebskostenabrechnung ansetzen und sich dadurch von seinem Mieter vergüten lassen. Er darf zum Beispiel Hausmeister- und Gartenpflegearbeiten abrechnen, auch wenn sie aufgrund der eigenen Sach- und Arbeitsleistungen tatsächlich nicht entstanden sind.

Berechnungsbasis sind dann die fiktiven Kosten, die bei der Ausführung der Leistung durch einen Dritten entstanden wären. Um diese fiktiven Kosten darzulegen, muss der Vermieter ein detailliertes Leistungsverzeichnis über die anfallenden Arbeiten sowie das darauf beruhende Angebot eines Unternehmens vorlegen. Umsatzsteuer darf er dabei nicht ansetzen, soweit er selbst nicht zulässig zur Umsatzsteuer optiert oder aus anderen Gründen umsatzsteuerpflichtig ist. Das hat der Bundesgerichtshof (BGH) mit Urteil vom 14. November 2012 klargestellt (Az. VIII ZR 41 /12). Aber Achtung: Das soll nach Auffassung des Landgerichts (LG) Berlin nicht gelten, wenn nicht der Vermieter selbst, sondern zum Beispiel der Ehepartner oder ein Freund die Leistungen unentgeltlich erbringt (Urteil vom 6. Dezember 2011 - Az. 63 S 122/11). Der Grund für diese Unterscheidung ist sehr formal. Denn § 1 Abs. 1 S. 2 BetrKV lässt ausschließlich persönliche Leistungen des

Vermieters als Berechnungsgrundlage fiktiver Betriebskosten, nicht jedoch unentgeltliche Leistungen naher Angehöriger oder anderer Personen zu.

Daraus folgt unser Rat:

Familienangehörige sollten entgeltlich beschäftigt werden. Die Entgelte müssen tatsächlich gezahlt und im Rahmen der

Einkommensteuererklärung berücksichtigt werden. Umsatzsteuer ist so lange nicht zu berücksichtigen, wie der arbeitende Familienangehörige selbst nicht zulässig Umsatzsteuer erheben kann. Wird dies berücksichtigt, können entsprechende Kosten auch in der Betriebskostenabrechnung geltend gemacht werden.

RA Dr. Hans Reinold Horst



St. Sebastian
**Private Senioren-
Wohn- und
Pflegeeinrichtung**

Heimleitung: Brigitte Adam

Senioren-Wohn- und Pflegeheim

- Vollstationäre Langzeitpflege
- Kurzzeitpflege
- Beschützender Wohnbereich
- Beratung und Hilfe für pflegende Angehörige
- 24-Stunden-Notruf

**Sebastianstr. 1
92655 Grafenwöhr**

**Telefon 09641/92477
Telefax 09641/9247310**

NACHRUF

Die Stadt Grafenwöhr trauert um

Herrn Konrad Meißner

geb. 27.08.1928 gest. 13.03.2013

Der Verstorbene war in der Zeit vom 18.12.1962 bis 30.04.2002 Mitglied des Stadtrates von Grafenwöhr. Er hat sich in dieser Zeit mit großer Umsicht und Erfahrung in den Dienst der Allgemeinheit gestellt.

Für die Verdienste um das Wohl seiner Heimatgemeinde danken ihm die Stadt und die Stadtratsfraktionen mit einem ehrenden Gedenken.

Grafenwöhr, im März 2013

Stadt Grafenwöhr Helmuth Wächter 1. Bürgermeister	CSU-Fraktion Gerald Morgenstern Fraktionssprecher	SPD-Fraktion Schopf Anton Fraktionssprecher	FWG-Fraktion Schopf Thomas Fraktionssprecher
--	--	--	---

Letzter Einsendetag:

für Vereinsbeiträge 22. April 2013
für Anzeigen 23. April 2013

Nächster Erscheinungstag:

01. Mai 2013



Mit amtlichen Bekanntmachungen und sonstigen Nachrichten der Stadt Grafenwöhr. Mitteilungen der Vereine, Verbände, Organisationen und Parteien, sowie Familiennachrichten, Privat- und Geschäftsanzeigen. Verantwortlich für den Inhalt ist der jeweilige Einsender. Herausgeber, Verlag und Anzeigenverwaltung, Stadtverband Grafenwöhr.

Druck: Druckerei Hutzler, 92655 Grafenwöhr, Richard-Wagner-Straße 1, ☎ 0 96 41 / 4 32 • Fax 0 96 41 / 32 90 e-Mail: stadtanzeiger@druckerei-hutzler.de Der Grafenwöhrer Stadtanzeiger erscheint monatlich einmal, jeweils um den 1. jeden Monats. Auflage: 4000 Stück. Verteilung erfolgt kostenlos durch Postwurfsendung an alle Haushaltungen in Grafenwöhr, Gössenreuth, Gmünd und Hütten. Anzeigenpreis —,55 €/mm-Zeile 1-spaltig zuzügl. 19% MwSt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte kann keine Haftung übernommen werden. Verlags- u. Postversandort: 92655 Grafenwöhr Internet: <http://www.grafenwoehrer-stadtanzeiger.de> Anzeigen: Fussi Belinda, Tel. 0 96 41 / 92 51 83 e-Mail: stadtanzeiger@druckerei-hutzler.de

Ein Leben voll Liebe und Güte ging zu Ende

Willi Eckert

geb. 25.04.1921 verst. 21.02.2013

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die gemeinsam mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

- Herrn Stadtpfarrer Bernhard Müller
- dem Bestattungsinstitut Schmitz
- den Vereinen und Verbänden
- der Gemeinschaftspraxis Dr. Lechner/Dr. Schultes
- der Caritas Sozialstation Grafenwöhr
- für die Spenden zugunsten des Seniorenheimes St. Sebastian
- sowie allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn

Grafenwöhr, Februar 2013

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Kinder
Siegfried und Angelika

APOTHEKEN-NOTDIENSTE

- A = St. Georgs-Apotheke Pressath
- B = Apotheke Schug Eschenbach
- C = Sebastian-Apotheke Grafenwöhr
- D = Altstadt-Apotheke Pressath
- E = Stadt-Apotheke Eschenbach
- F = Stadt-Apotheke Grafenwöhr
- G = Markt-Apotheke Kirchenthumbach

April 2013

01 Mo = A	16 Di = D
02 Di = B	17 Mi = E
03 Mi = C	18 Do = F
04 Do = D	19 Fr = G
05 Fr = E	20 Sa = B
06 Sa = G	21 So = C
07 So = A	22 Mo = D
08 Mo = B	23 Di = E
09 Di = C	24 Mi = F
10 Mi = D	25 Do = G
11 Do = E	26 Fr = A
12 Fr = F	27 Sa = C
13 Sa = A	28 So = D
14 So = B	29 Mo = E
15 Mo = C	30 Di = F

Wir danken

allen für die Anteilnahme durch Gebet, Wort und Schrift beim Heimgang unserer lieben Mutti und Oma

Anni Sporrer

Danke Herrn Kaplan Sölch für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier und dem Chor.

Danke allen Verwandten und Bekannten die Ihr die letzte Ehre erwiesen haben.

Gmünd, im März 2013

In Liebe und Dankbarkeit
Ihre Kinder

**Mobiler
Haarservice
für Sie & Ihn**



Tanja Steinhauer
vorher Illyes

Friseurmeisterin - 0175 1546195

Pflegeprodukte & Geschenkgutscheine

Kleinanzeigen

Suche Baugrundstück

in Grafenwöhr für Einfamilienhaus
Tel. 09641/9260722

Das *Roadside Diner* sucht Verstärkung für Service und Küche

Wer Interesse hat, zuverlässig und mobil
ist, kann sich bei Waldemar Kramer
melden. Voll-, Teilzeit und Aushilfskräfte.
Tel.: 09641/9367541

Zu vermieten

75 qm Wohnung, 3 Zimmer mit Kochnische,
in zentraler Lage, in Grafenwöhr ab Mai
Tel. 09641/3484

Zu vermieten

gepflegtes, freistehendes Einfamilienhaus
in Grafenwöhr, ruh. Wohnlage, 120qm Wfl.,
5 Zimmer, Küche (neue Küchenzeile),
Bad (neu), Gäste WC (neu), Terr., Garten,
Garage, ab sofort
Tel. 0151/10421446

Zu verkaufen

Haus in Grafenwöhr, 116 qm WF, mit Garten
und Terrasse, 470 qm Grund.
Schriftl. Anfragen an Druckerei Hutzler 4/1

Zu vermieten

2 Zi., Küche, Bad/WC, ca. 61 m², ZH, EG,
ab 01.06.2013, in zentraler Lage
in Grafenwöhr
Tel. 09641/2168

Zu vermieten

Einfamilienhaus in Grafenwöhr, ca. 190 qm
Wohnfläche, ab sofort zu vermieten.
Ein Gartenliebhaber wäre schön
Schriftl. Anfragen an Druckerei Hutzler 4/2

Zu verkaufen

Produktions- und Lagerhalle (375 qm)
Grund 1024 qm, 15 x 25 m, zentrale Lage,
in Grafenwöhr
Tel. 0170/2059259



- 02.04.2013 Herr FRIEDRICH HAMMER
Höhenberger Str. 11
zum 75. Geburtstag
- 03.04.2013 Herr GEORG GLAS
Am Lager 1
zum 87. Geburtstag
- 05.04.2013 Herr HEINRICH LINDNER
Creußenstr. 12
zum 82. Geburtstag
- 06.04.2013 Frau MATHILDE
SCHARFENBERG
Hammerstr. 9, Hammergmünd
zum 83. Geburtstag
- 09.04.2013 Herr KARL EICHSTETTER
Thumbachstr. 13
zum 83. Geburtstag
- 13.04.2013 Frau WALBURGA BENDL
Grünhundweg 3
zum 86. Geburtstag
- 27.04.2013 Frau ELSBETH MISCH
Creußenstr. 17
zum 87. Geburtstag
- 28.04.2013 Herr JOSEF STEINER
Hammerstr. 9, Hammergmünd
zum 84. Geburtstag

Über die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich meines

80. Geburtstages

habe ich mich sehr gefreut und möchte allen recht herzlich danken.

*Vor allem möchte ich danken, H.H. Stadtpfarrer Müller, Herrn Bürgermeister
Helmuth Wächter, dem Frauenbund, der Siedlergemeinschaft St. Wolfgang,
der Nachbarschaft und nicht zuletzt meinen Kindern mit Familien,
all meinen Verwandten, Bekannten und Freunden*

Maria Lippiotta
Grafenwöhr, im März 2013



Wir danken

allen für die Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch Gebet, Wort und Schrift beim Heimgang unserer
lieben Verstorbenen

Katharina Wolf

Ein herzliches Vergelt's Gott

- Herrn Stadtpfarrer Bernhard Müller für die würdige Gestaltung der Trauerfeier
- Herrn Pfarrer Amsel aus Kemnath für das Spenden der Sterbesakramente
- Herrn Kaplan Matthias Zölch für die Aussegnung
- Frau Zitzmann für das Rosenkranzgebet
- Frau Ute Groß mit Chor, sowie Fam. Baumann für die musikalische und würdevolle Umrahmung der Trauerfeier
- dem Helfer vor Ort, dem Bayrischen Roten Kreuz mit Notarzt Herrn Dr. Arnold
- den Ärzten und Pflegepersonal vom KKH Kemnath
- allen Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten die Ihr die letzte Ehre erwiesen haben.

Grafenwöhr, im März 2013

In Liebe und Dankbarkeit
Tochter Elke mit Familie



Kompetenz
schafft
Perspektiven



Für ein renommiertes Kundenunternehmen aus der Elektronikbranche mit Sitz in Eschenbach i.d.Opf. suchen wir innerhalb mehrerer Abteilungen ab sofort

Produktionsmitarbeiter/innen

Ihre Aufgaben:

- Be- und Entstückung von Maschinen und Automaten
- Beschichtung von Kupferplatten
- Qualitätsprüfung sensibler Leiterplatten mittels Lupe/Mikroskop
- Dokumentation der Prüfergebnisse
- Verpackung der Erzeugnisse

Unsere Anforderungen:

- Schicht- und Wochenendschichtbereitschaft
- Führerschein und PKW (aufgrund der Schichtzeiten)
- sehr hohe Motivation, Einsatzbereitschaft und Teamgeist
- Denken und Handeln im Sinne des Unternehmens

Wir bieten Ihnen einen langfristigen Einsatz in der AÜ, mit der Option auf Übernahme durch unseren Kunden, sowie einen attraktiven Stundenlohn in Höhe von **€ 13,19** zuzüglich steuerfreier Schichtzulagen. Gestalten Sie mit uns Ihre berufliche Karriere.

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung per E-Mail oder Post.

diwa Personalservice GmbH . Meistersingerstraße 2 . 95444 Bayreuth
Tel. 0921 151261-0 . bayreuth@diwa-personalservice.de
www.diwa-personalservice.de

HW HOLZ WOLFRAM

Sägewerk & Holzhandlung GmbH

Aus Verbundenheit zum Holz - Sägen aus Tradition

Bauholz • Schalung • Latten • Dielen • Räucherhölzer
Räucherspäne • Schnittholztrocknung

AB SOFORT BEI UNS ERHÄLTlich!
RINDENMULCH

Bahnhofstraße 68
92690 Pressath
Tel.: 0 96 44 / 82 22
Fax: 0 96 44 / 17 76
Web: www.holz-wolfram.de
Mail: info@holz-wolfram.de

- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- Tagespflege
- tägliche Betreuung durch Alten-therapeutin

BRK

Senioren-, Wohn- und Pflegeheim
Hammergmünd
Hammerstraße 9
92655 Grafenwöhr

ISO 9001:2008

Tel.: 09641/92432-0
Fax: 09641/92432-18
guenther@ahhammergmued.brk.de

Sonderangebote

April 2013

Sommer-Daueraktion

*** Feuer frei zur Grillerei ***

Gugel eröffnet die Grillsaison mit tollen Angeboten

Gugel´s Grillpaket -Schweine-Nackensteak-
Btl: 5 Stück gewürzt (ca. 750g)
5,99 €/kg

Gugel´s Grillpaket -Schweine-Bauchscheiben-
Btl: 6 Stück gewürzt (ca. 700g)
5,45 €/kg

Gugel´s Grillpaket -Bratwurst fein-
Btl: 1000g (10 Paar á 100g)
5,99 €/kg

Wir nehmen Ihnen die Arbeit ab und empfehlen Ihnen dazu als Beilage

Kartoffel- oder Nudelsalat
500g Becher 2,49 €

Gerne fertigen wir Ihnen für Ihre Grillparty eine nach Ihren Wünschen zusammengestellte Grillplatte

vom 02.04.13 - 12.04.13

Aus der Fleisch- & Wursttheke

Schweine-Braten aus der Hüfte mit Schwarte *saftig*	1kg 4,50
Gulasch gemischt *mager*	1kg 5,90
Bockwurst im Schweinedarm, warm & kalt	
Bauern- oder Paprikaspeckwurst im Ring	
Puten-Aufschnitt mehrfach sortiert	
Braunschweiger Mettwurst im Ring	100g -,69
Bauernger. Hals gegart	100g -,85
Salami weiß	100g 1,29

Aus der Salat- & Käsetheke

Hausgemachter Krautsalat div. Sorten	100g -,49
Weintraubenkäse 50% Fett i. Tr.	100g 1,99

Aus dem SB-Regal

Emment. Käsebockwurst 400g (4x100g)	Pckg. 1,85
---	-------------------

vom 15.04.13- 30.04.13

Aus der Fleisch- & Wursttheke

Rinder Roastbeef o B. gut abgehangen	1kg 19,90
Lendenspieße vom Schwein für Grill & Pfanne	1kg 11,50
Fränk. Bauernschmaus deftig	100g -,59
Bierwurst	
Jagdwurst	100g -,69
Debrecziner die feurigen	100g -,79
Putenbrustschinken	100g -,85
Schinkenspeck mild geräuchert	100g 1,29
Salami-Pralinen	100g 2,29

Aus der Salat- & Käsetheke

Bayrischer Wurstsalat hausgemacht	100g -,65
Fol Epi milder Schnittkäse 50% Fett i. Tr.	100g 1,99

Aus dem SB-Regal

Regensburger kalt & warm ein Genuss 300g (4x75g)	Pckg. 1,85
---	-------------------

Sommer Dauer-Preisleistung GRILLPAKETE von April bis September!

H. Gugel GmbH * Bahnhofstrasse 40 * 92655 Grafenwöhr * Tel: 09641 - 9205-170 * www.gugel.de Öffnungszeiten: MO - FR 07.00 - 18.00 Uhr und Sa 07.00 - 12.00 Uhr Irrtümer / Druckfehler vorbehalten